

GEMEINDEANZEIGER

7/2026

12. Februar



Telldorf

Ötigheim

KJG Ötigheim

· ROMO PARTY ·

Geschwister- Scholl - Haus

MONTAG, 16.02.26

Einlass ab 17.33 Uhr, Eintritt 99
Cent

DJ ECLIPTICA

SPECIALS: INTERAKTIVE SHOTBAR

Bier, Wein, Sekt, Longdrinks , Cocktails, Shots ,Softdrinks



Närrische Stimmung bei der Seniorenfasnachtsfeier des FORUM „älterwerden“

Beste Fasnachtslaune herrschte am Donnerstag, den 05.02., bei der diesjährigen Seniorenfasnachtsfeier des Forums „älterwerden“. Zahlreiche Seniorinnen und Senioren waren der Einladung gefolgt und erlebten einen rundum gelungenen, fröhlichen Nachmittag.

Für viele Lacher sorgten unter anderem humorvolle Bütten, die Herr Bürgermeister Kiefer gemeinsam mit vier Mitarbeiterinnen des Rathauses, Pfarrer Dörner und Diakon Christian Reis alias „der Pechvogel“ schwungvoll präsentierten. Nicht zu vergessen sind Annette Kohm und Hilde Hammer, die eine große Menge „Scher-

ben“ gebacken und damit den ganzen Saal versorgt haben. Auch musikalisch ließ die Veranstaltung keine Wünsche offen: Manfred Heitz sowie eine Abordnung des Musikvereins Ötigheim sorgten mit stimmungsvollen Beiträgen für echte Fasnachtsatmosphäre.

Es wurde geschunkelt, mitgesungen und herzlich gelacht - die Gäste genossen den Abend sichtlich und ließen sich von der närrischen Stimmung mitreißen. Am Ende waren sich alle einig: Die Seniorenfasnachtsfeier war ein voller Erfolg und ein schöner, unterhaltsamer Abend für alle Beteiligten.



Reger Austausch bei Infoveranstaltung zum Gemeindewald in Ötigheim

Trotz durchwachsenen Wetters stieß die Informationsveranstaltung zu aktuellen Themen rund um den Ötigheimer Gemeindewald am vergangenen Freitag auf reges Interesse in der Bevölkerung. Zahlreiche Bürgerinnen und Bürger nutzten die Gelegenheit, sich aus erster Hand über aktuelle Entwicklungen im Forst zu informieren und Fragen zu stellen.

Im Mittelpunkt der Veranstaltung stand der Einfluss des Klimawandels auf den Gemeindewald und insbesondere auf die Brennholzbereitstellung. Veränderte Witterungsbedingungen, zunehmende Trockenperioden sowie Schäden durch Extremereignisse wirken sich spürbar auf Wachstum, Stabilität und Verfügbarkeit des Holzes aus. Diese Entwicklungen stellen die Forstwirtschaft vor neue Her-

ausforderungen und erfordern angepasste Maßnahmen, um auch künftig eine nachhaltige Brennholzversorgung sicherzustellen.

Weitere Themen waren die Organisation und Vergabe von Brennholz sowie Aspekte der Arbeitssicherheit im Wald und bei der Brennholzaufbereitung. Zudem nutzte die neue Revierförsterin Michèle Zeiher die Gelegenheit, sich persönlich vorzustellen. In offener Atmosphäre entwickelte sich ein guter und konstruktiver Austausch zwischen den Fachleuten der Forstverwaltung und den interessierten Bürgerinnen und Bürgern.

Die Veranstaltung unterstrich die große Bedeutung des Gemeindewaldes für Ötigheim und das anhaltend hohe Interesse der Bevölkerung an seiner Zukunft.



Gelungene Premiere - „Pension Schöller“ begeistert das Publikum

Mit der Premiere des Lustspiels „Pension Schöller“ haben die Volksschauspiele am vergangenen Wochenende erneut eindrucksvoll unter Beweis gestellt, welch hohen Stellenwert Theater, Ehrenamt und kulturelles Engagement in der Gemeinde genießen.

Vor ausverkauftem Haus erlebten die Besucherinnen und Besucher einen kurzweiligen, humorvollen Theaterabend, der von pointierten Dialogen, lebendigem Spiel und großer Spielfreude geprägt war. Das Ensemble verstand es, den zeitlosen Klassiker mit viel Charme und Gespür für Situationskomik auf die Bühne zu bringen und das Publikum immer wieder zu herzhaftem Lachen zu bewegen.

Besonders hervorzuheben ist dabei das erfolgreiche Regiedebüt von Lissi Tüg-Hatz, die mit dieser Inszenierung ihre erste Regiearbeit präsentierte und dabei große Souveränität und ein feines Gespür für Timing und Humor bewies.

Ein besonderer Dank gilt allen Mitwirkenden auf und hinter der Bühne: den Schauspielerinnen und Schauspielern, der Regie, der Technik, Maske, Kostümabteilung sowie den zahlreichen eh-



renamtlichen Helferinnen und Helfern. Ihr Einsatz, ihre Professionalität und ihre Leidenschaft machen es möglich, dass die Volksschauspiele Ötigheim weit über die Gemeindegrenzen hinaus als kulturelles Aushängeschild wahrgenommen werden.

Einblick in die Praxis: Gemeinderat zu Besuch bei Menzerna

Am Mittwoch, 4. Februar, besuchte der Gemeinderat das Unternehmen Menzerna und erhielt dabei einen spannenden Einblick in die Arbeitswelt und Produktionsprozesse des traditionsreichen Betriebs. Im Mittelpunkt des Besuchs standen der persönliche Austausch mit der Geschäftsführung sowie ein vertieftes Verständnis für die Bedeutung des Unternehmens und seiner Produkte. Bei einer ausführlichen Führung durch die Produktionsstätten wurden den Gemeinderäten die einzelnen Arbeitsschritte anschaulich erläutert und teilweise direkt vorgeführt.

Die Firma Menzerna blickt auf eine lange Geschichte zurück: Gegründet im Jahr 1888 in Pforzheim, lag der ursprüngliche Fokus auf der Herstellung von Polierpasten für Edelmetalle, insbesondere für die Uhren- und Schmuckindustrie. Über die Jahrzehnte hinweg wurde das Produktportfolio stetig erweitert. Heute beliefert Menzerna neben der Schmuckbranche zahlreiche metall- und holzverarbeitende Betriebe und nahm als einer der ersten Anbieter flüssiger Poliermittel in Deutschland eine Vorreiterrolle ein.

Inzwischen hat sich Menzerna zu einem modernen und leistungsstarken Industrieunternehmen entwickelt. Rund 60 Mitarbeitende produzieren auf einem etwa zwei Hektar großen Firmengelände jährlich rund 5.000 Tonnen Poliermittel. Grundlage dafür sind etwa 150 firmeneigene Rezepturen, aus denen mehr als 630 verschiedene Artikel entstehen. Zum Sortiment zählen neben festen und flüssigen Polierpasten auch Auto- und Bootspolituren sowie Maschinen, unter anderem für das Trommelpolieren von Kleinteilen. Die internationale Ausrichtung des Unternehmens ist dabei besonders ausgeprägt: Rund 87 Prozent der Produkte gehen in den Export. Neben dem Hauptsitz in Ötigheim verfügt Menzerna über einen Standort in den USA ohne eigenes Personal sowie ein Vertriebsbüro in Belgrad. Der weltweite Vertrieb erfolgt nahezu ausschließlich über den Export. „Über Amazon haben wir die Möglichkeit, die gesamten USA abzudecken“, erläuterte Geschäftsführer Dr. Tilo Franz. Zu den Kunden zählen zahlreiche international bekannte Unternehmen, darunter Mercedes, VW,



Gibson, Schimmel Pianos, Rolex, Huawei und Apple. Im Anschluss an die Unternehmensvorstellung fand eine Gesprächsrunde statt, in der politische und wirtschaftliche Rahmenbedingungen sowie aktuelle Herausforderungen thematisiert wurden. Trotz globaler Unsicherheiten präsentierte sich Menzerna wirtschaftlich stabil. „Uns geht es nicht schlecht“, so Dr. Franz. Durch die breite Aufstellung, hochwertige und langlebige Produkte sei das Unternehmen vergleichsweise robust aufgestellt.

Der Gemeinderat zeigte sich insgesamt sehr beeindruckt von der Innovationskraft, der internationalen Ausrichtung und der langen Tradition des Unternehmens und bedankte sich herzlich für die Möglichkeit, Menzerna und seine Arbeit näher kennenzulernen.



Landtagswahl am 08.03.2026 - Beantragung und Rücksendung Briefwahlunterlagen

Beantragung:

1. Über den **QR-Code auf der Rückseite der Wahlbenachrichtigung** mit Ihrem Smartphone - dies ist für Sie die schnellste und angenehmste Möglichkeit die Briefwahlunterlagen zu beantragen
2. Über unserer Homepage www.oetigheim.de durch Aufruf des Links zum Wahlscheinantrag
3. Über die Ötigheim-App durch Aufruf des Links zum Wahlscheinantrag
4. Schriftlich durch Einreichung des ausgefüllten Wahlscheinantrages auf der Rückseite der Wahlbenachrichtigung
5. Schriftlich z. B. per E-Mail an wahlen@oetigheim.de



Rücksendung: Nutzen Sie für die Rückgabe des **roten Wahlbriefes** mit den Briefwahlunterlagen den Einwurf in den **oberen Briefkasten an der Eingangstür des Rathauses**.

Die Briefwahlunterlagen müssen bis **spätestens Sonntag, 08.03.2026, um 18:00 Uhr** im Rathaus eingegangen sein.



Freiwillige Feuerwehr

01/2026 - 03.02.2026, 13:54 Uhr - B-2 GMA Brandmeldeanlage

Am Dienstag, 03.02.2026, wurden wir zu unserem ersten Einsatz im Jahr 2026 alarmiert.

Die Alarmierung erfolgte aufgrund einer ausgelösten Brandmeldeanlage in einem Logistikunternehmen.

Nach dem Eintreffen an der Einsatzstelle wurde das betroffene Gebäude durch uns kontrolliert. Dabei konnte kein Brandereignis festgestellt werden. Als Auslösegrund wurde ein Handfeuermelder vorgefunden, der ohne ersichtlichen Grund betätigt worden war.

Der Vorfall wurde durch die Polizei aufgenommen. Anschließend setzten wir den ausgelösten Handfeuermelder sowie die Brandmeldeanlage zurück. Die Anlage wurde danach ordnungsgemäß an den Betreiber übergeben.

Im Anschluss traten wir die Rückfahrt zum Gerätehaus an und beendeten den Einsatz. Neben uns im Einsatz war die Polizei.

Einsatzende am 03.02.2026, um 14:46 Uhr



Was tun, wenn es brennt und raucht?

Die vergangene Probe der Kinderfeuerwehr am Dienstag 03.02.26 stand ganz unter dem Thema: „Was tun, wenn es brennt und raucht?“ Zuerst fanden wir uns in unserem Gruppenraum ein um eine kleine Theorie Einheit von Adrian zu bekommen. Hierbei stellten wir uns Fragen wie z.B. „Wohin steigen Rauch und Wärme in einem Raum?“ Oder: „Wie kann ich Hilfe holen, wenn ich in einem Zimmer bin und der Fluchtweg verraucht?“ Im Anschluss daran wurde es praktisch. Mit Hilfe von Disco Nebel wurde ein Raum „verraucht“. Wir konnten nun selbst sehen, dass der Rauch im Raum nach oben steigt und feststellen, dass man bei dichtem Rauch nicht sehr weit sehen kann und erschreckt, wenn plötzlich



jemand neben einem ist. Außerdem lernten wir noch, dass man auf gar keinen Fall zurück in so einen Raum geht, weil man sein Lieblingstier vergessen hat.

Obwohl manche Kinder am Anfang sich nicht richtig trauten, schafften sie es sich mit Hilfe der Betreuer der Aufgabe zu stellen. Im Anschluss waren sie richtig stolz auf sich.

Nächste Termine

Samstag, 07.03.2026, Feuerwehrprobe, 15:00 Uhr
Samstag, 28.03.2026, Jahreshauptversammlung, 19:00 Uhr
Sonntag, 12.04.2026, Feuerwehrprobe, 8:00 Uhr
Sonntag, 10.05.2026, Feuerwehrprobe, 8:00 Uhr
Sonntag, 07.06.2026, Feuerwehrprobe, 8:00 Uhr
Sonntag, 05.07.2026, Feuerwehrprobe, 8:00 Uhr
Sonntag, 02.08.2026, Feuerwehrprobe, 8:00 Uhr
Sonntag, 06.09.2026, Feuerwehrprobe, 8:00 Uhr

Samstag, 10.10.2026, Feuerwehrprobe, 15:00 Uhr
Samstag, 07.11.2026, Feuerwehrprobe, 15:00 Uhr
Samstag, 28.11.2026, Kesselfleischessen, 09:30 Uhr
Samstag, 05.12.2026, Feuerwehrprobe, 15:00 Uhr

Probezeiten der Jugendfeuerwehr

Jeden zweiten Mittwoch, von 18:00 - 19:00 Uhr
(außer in den Ferien), im Gerätehaus, schaut gerne vorbei!

Gruppenstunden der Kinderfeuerwehr

Alle 14 Tage dienstags von 15:30 - 16:30 Uhr im Gerätehaus (in den Ferien finden keine Gruppenstunden statt).

Schaut gerne vorbei!

Internet-Auftritt

Facebook: Freiwillige Feuerwehr Ötigheim

Instagram: feuerwehroetigheim

Homepage: www.feuerwehroetigheim.de

Über einen Besuch auf unseren Seiten würden wir uns sehr freuen!

1 KINDERTAGESSTÄTTEN



Kindergarten St. Michael

Die Verkehrspolizei im Kindergarten



STEHEN - SEHEN - GEHEN, das waren die drei wichtigen Signalwörter, welche den ABC Drachen durch die Polizei verinnerlicht wurden. Das Überqueren der Straße durfte mit Hilfe dieser Merkwörter erst paarweise und danach einzeln ausprobiert werden. Es war gar nicht so leicht, als die Kinder selbst entscheiden sollten, wann die Straße frei ist und sie gefahrlos auf die andere Straßenseite gehen können. Wie gut, dass dies schon mal mit der Verkehrspolizei geübt werden konnte.

KiTa am Brüchelwald

Ehrenamt mit Herz und Farbe - Dank an Mathias Witt

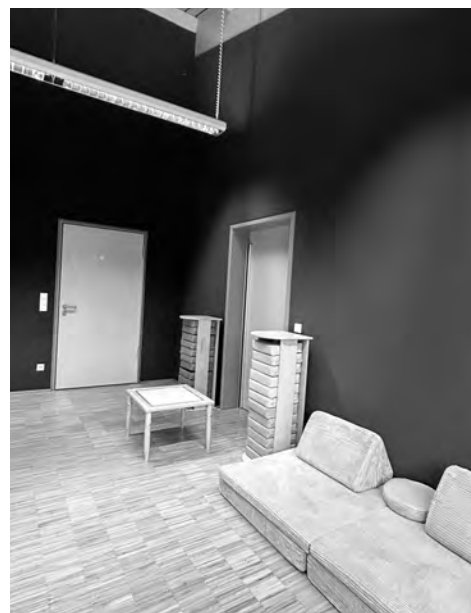
Manchmal sind es die stillen Helfer im Hintergrund, die Großes bewirken. Einer von ihnen ist Mathias Witt aus Muggensturm, der Papa unserer Praktikantin Samira. Als Hobbymaler hat er sich ehrenamtlich einer besonderen Aufgabe angenommen: dem Streichen unseres Snoozelraums im Frederick-Zimmer.

Die Wände dort sind nicht nur besonders hoch, sondern stellten auch handwerklich eine echte Herausforderung dar. Was Mathias Witt daraus gemacht hat, kann sich mehr als sehen lassen. Auch wenn das Malen nicht sein Hauptberuf ist, das Ergebnis wirkt durch und durch professionell! Mit viel Geduld, Sorgfalt und einem sicheren Gespür für Farbe hat er den Raum in ein wunderschönes Waldgrün getaucht. Die Atmosphäre ist nun ruhig, warm und einladend, genau richtig, damit unser Snoozelraum nun in die Endzüge gehen

kann. Wir möchten uns von Herzen bei Mathias Witt für seinen großartigen ehrenamtlichen Einsatz bedanken.

Sein Engagement, seine Zeit und seine Mühe sind keineswegs selbstverständlich und bedeuten uns sehr viel.

Danke für diese tolle Unterstützung und für einen Raum, der unseren Kindern künftig Geborgenheit und Ruhe schenken wird.



Förderverein Hand in Hand

Interview mit Abygail Kurugöl -

Leiterin des Kindergartens am Brüchelwald

Mein letztes Interview mit den Leitungen der Kindergärten in Ötigheim hat mich diesmal (in Begleitung meines jüngeren Sohnes Henry) in den Brüchelwald Kindergarten geführt. Hier haben wir Abygail Kurugöl (nach wenigen Minuten für uns „Abby“) getroffen, die seit knapp einem Jahr die neue Leiterin des Kindergartens ist und schon einige Ideen und Innovationen im Kindergarten umgesetzt hat - auch mit Hilfe des Vereins Hand in Hand e. V.

Das vorherige offene Konzept des Kindergartens hat Abby zu einem teiloffenen Konzept geändert: die Kinder beginnen in ihren festen kleinen Gruppen und können dann, nach dem Morgenkreis in der Freispiel-Phase die anderen Räume und Gruppen besuchen. Für diesen konzeptionellen Wechsel müssen die Räume des Kindergartens anders ausgestattet werden, denn jeder Raum wird mit gleichen oder ähnlichen Materialien eingerichtet (beispielsweise eine Lesecke und eine Bastellecke und eine Bauecke für jedes Zimmer) und doch weisen die Räume thematische Unterschiede auf.

So hat der „Frederik Raum“ einen neuen Montessori Bogen bekommen (siehe Foto): eine tolle neue Anschaffung durch den Verein, der vielseitig einsetzbar ist. Ob als Spielhaus, Einkaufsladen oder als Räuberhöhle - der Phantasie der Kinder (und der ErzieherInnen) sind keine Grenzen gesetzt. Eine weitere Anschaffung, die durch den Verein Hand in Hand e. V. möglich war, ist ein Schallschutzsofa. Dieses ist bestellt, aber noch nicht angekommen...

Noch sind einige Materialien und andere Spielsachen zu besorgen, diese werden nach und nach bestellt. Auch möchte der Kindergarten den Außenbereich etwas ändern: die morschen Hochbeete sollen entfernt und dafür ein neues Spielhaus oder ein Pavillon den Platz ausfüllen.



Abygail ist bereits seit sechs Jahren in der Gemeinde Ötigheim als Erzieherin und nun als Leiterin beschäftigt, sie weiß von der großen Bedeutung des Vereins, einmal für die Kinder, die Kindergärten und die Gemeinde. „Als Erzieherin im St. Michael Kindergarten habe ich viele wertvolle Dinge durch den Verein erlebt. Es war immer das kleine bisschen Extra.“ Und sie weiß von der Bedeutung des Einsatzes der Eltern für den Verein: „Der Förderverein ist nicht nur für die Kitas, sondern auch für den Ort Ötigheim wertvoll, denn dieser profitiert auch durch das Engagement der Eltern, wie bei der Tellplatz Bewirtung.“



Mein Sohn und ich haben uns sehr wohlgefühlt und haben das Gespräch mit Abby sehr genossen (wie auf dem zweiten Foto zu sehen). Ihre freundliche, offene und herzliche Ausstrahlung hat mich beeindruckt. Ich bin gespannt, wie sich der Kindergarten weiterentwickelt und was Abygail und ihr Team noch alles bewirken werden.

Für mein nächstes Interview habe ich bereits ein Thema überlegt. Ob die betreffende Person zur Teilnahme bereit ist, steht jedoch noch aus. Ob das Interview also zustande kommt, erfahren Sie, liebe Leserinnen und Leser, in wenigen Wochen im Gemeindeanzeiger.

1 DAS LANDRATSAMT INFORMIERT

Dienststellen der Landkreisverwaltung wegen interner Betriebsveranstaltung geschlossen

Wegen einer internen Betriebsveranstaltung beim Landratsamt Rastatt sind am Schmutzigen Donnerstag, 12. Februar, ab 10 Uhr alle Dienststellen der Landkreisverwaltung geschlossen. In dringenden Notfällen empfiehlt das Landratsamt, sich direkt mit der örtlichen Polizeidienststelle in Verbindung zu setzen.

Konkret betroffen sind in Rastatt das Hauptgebäude Am Schlossplatz 5 sowie die Außenstellen in der Kapellenstraße 36 und in der Lyzeumstraße 23 mit dem Abfallwirtschaftsbetrieb. Ebenfalls betroffen ist das Straßenverkehrsamt mit Fahrerlaubnisbehörde, Kfz-Zulassung und die Untere Straßenverkehrsbehörde.

In Baden-Baden bleibt die Außenstelle des Gesundheitsamts geschlossen.

In Bühl und Gaggenau sind jeweils das Jugendamt mit dem Allgemeinen Dienst und der Psychologischen Beratungsstelle sowie das Forstamt, das Integrationsmanagement, die Kfz-Zulassungsbehörde und der Pflegestützpunkt betroffen. Außerdem ist in Bühl auch das Medienzentrum Mittelbaden ab 10 Uhr nicht mehr erreichbar.

In Forbach bleibt die Kommunale Holzverkaufsstelle geschlossen.

Der Wertstoffhof in Bühl ist am Schmutzigen Donnerstag ganztägig geschlossen. Die Bodenaushubdeponien Durmersheim, Gernsbach sowie die ehemalige Deponie Rastatt sind am Rosenmontag, 16. Februar, und am Fastnachtsdienstag, 17. Februar ganztägig geschlossen, ebenso die dort ansässigen Recyclingbetriebe der BWG in Rastatt und Gernsbach sowie der Recyclingbetrieb der BRG in Durmersheim.

Die Entsorgungsanlage „Hintere Dollert“ in Gaggenau-Oberweier bleibt über Fastnacht zu den üblichen Zeiten geöffnet.

Ebenfalls geschlossen bleibt am Rosenmontag die Kfz-Zulassungsstelle Gaggenau.

Neuer „Wegweiser internationale Fachkräfte“ für den Landkreis Rastatt

Der demografische Wandel und der anhaltende Fachkräftemangel machen die Rekrutierung internationaler Fachkräfte für Unternehmen aller Branchen zunehmend unverzichtbar. Im Rahmen des „Runden Tisches internationale Fachkräfte“ entstand daher die Idee, einen regionalen Wegweiser zu entwickeln, der Arbeitgebern im Landkreis Rastatt eine schnelle und übersichtliche Orientierung bei der Gewinnung und Integration internationaler Fachkräfte bietet. Der „Wegweiser internationale Fachkräfte“ steht ab sofort auf der Homepage des Landkreises Rastatt zur Verfügung. Dieses Angebot bietet Unternehmen eine kompakte und übersichtliche Orientierung zu Themen wie der Rekrutierung im Ausland, den Einreise- und Beschäftigungsverfahren sowie der betrieblichen und sozialen Integration internationaler Fachkräfte. Ein besonderer Schwerpunkt liegt auf regionalen Unterstützungsangeboten, die Betriebe im gesamten Prozess der internationalen Personalgewinnung nutzen können. Der Wegweiser bündelt relevante Informationen und verweist gezielt auf bestehende Beratungsstrukturen im Landkreis. Ziel ist es, Arbeitgeber bei der internationalen Fachkräftesuche zu entlasten und die rechtlichen und formalen Anforderungen verständlich zu vermitteln.

Mit diesem neuen Service leistet das Landratsamt Rastatt einen wichtigen Beitrag zur Sicherung von Fachkräften in der Region und unterstützt Unternehmen dabei, internationale Fachkräfte langfristig zu gewinnen und erfolgreich sowohl im Unternehmen als auch im regionalen Umfeld zu integrieren.

Service: https://www.integration-landkreis-rastatt.de/infothek/wegweiser_internationale_fachkraefte

Asien: Seniorenakademien der Volkshochschule starten mit neuer Vortragsreihe

Die vhs-Seniorenakademien in Bühl starten ab Donnerstag, 26. Februar, mit einer neuen Vortragsreihe zum Thema Asien. Die Vortragsreihe richtet sich an alle Senioren, die gerne gemeinsam Neues lernen und dabei den Austausch mit Gleichgesinnten pflegen und neue Bekanntschaften schließen möchten. Seit im Jahr 2001 die erste Seniorenakademie durch die Stadt Bühl ins Leben gerufen wurde, findet dieses Angebot großen Anklang, sodass inzwischen sechs Gruppen existieren - seit 2022 unter dem Dach der Volkshochschule Landkreis Rastatt. Eine Besonderheit ist es, dass die Teilnehmenden selbst für jeweils zwei Semester ein Leitthema auswählen, das mehrheitlich auf Interesse stößt. In Kürze beginnt die Vortragsreihe „Asien - Einblicke in einen vielgestaltigen Kontinent“. Dabei vermitteln Referenten an 12 Vormittagen oder Nachmittagen Einblicke in das Thema. So werden gleich zu Beginn die Sitten und Gebräuche in Japan von einer gebürtigen Japanerin lebendig gemacht. Weitere Referenten stellen die Literatur Japans vor, beleuchten westliche und östliche Denkformen sowie die musikalischen Beziehungen zwischen Asien und Europa. Der Frage der Religionen in Asien wird ebenso nachgegangen wie dem Wirken Buddhas im Besonderen. Themen sind auch die Sozialstandards in den großen asiatischen Ländern sowie Handelsrouten, die schon immer zugleich Denkpfade und Erkenntniswege zwischen Europa und dem Osten waren.

Service: Weitere Informationen und Anmeldung unter www.vhs-landkreis-rastatt.de, Tel. 07222/381-3500, E-Mail: info@vhs-landkreis-rastatt.de

Auftaktveranstaltung der Jahreskampagne „Pflege und Vorsorge im Blick“: Demenz erleben und verstehen

Der Pflegestützpunkt des Landkreises Rastatt startet am Donnerstag, 19. Februar, mit einer Veranstaltung zum Thema Demenz in seine Jahreskampagne „Pflege und Vorsorge im Blick“. Jeweils um 15:30 und um 18:30 Uhr haben Angehörige von Demenzerkrank-

ten, Fachkräfte und Interessierte die Möglichkeit, im Landratsamt Rastatt am Demenzparcours teilzunehmen. Der Parcours simuliert alltägliche Situationen, die für Demenzerkrankte zur Herausforderung werden können. Angehörige können auf diese Weise erleben, wie sich die Symptome einer Demenz anfühlen. Für die Teilnahme am Demenzparcours ist eine Anmeldung erforderlich.

Um 17 Uhr können sich Interessierte bei einem kostenlosen Vortrag über Formen, Symptome und über den Verlauf einer Demenzerkrankung informieren. Außerdem erhalten Teilnehmende wertvolle Tipps zum Umgang im Alltag. Der Pflegestützpunkt stellt Hilfsangebote und Entlastungsmöglichkeiten vor. Für den Vortrag ist keine Anmeldung erforderlich.

Service:

Demenzparcours: 15:30 und 18:30 Uhr, Raum: D 0.06 und D 0.07
Anmeldung erforderlich: Tel.: 07222 381-2422 /-2451,
E-Mail: pflegestuetzpunkt@landkreis-rastatt.de

Vortrag zum Thema Demenz: 17:00 Uhr, Raum: C 0.02
Keine Anmeldung erforderlich.

Weitere Informationen: Stabsstelle Pflege - Pflegestützpunkt,
Tel.: 07222 381-2422 /-2451, E-Mail: pflegestuetzpunkt@landkreis-rastatt.de, www.landkreis-rastatt.de

Die Badische Heimat lädt ein:

Vortrag von Dr. Werner Schönleber zum Thema „Auf Wacht am Oberrhein - die kanadische Garnison Söllingen und Hügelsheim“

Mit dem Bau eines Militärflugplatzes zu Beginn der 1950er-Jahre sind rund um die Dörfer Söllingen (heute Gemeinde Rheinmünster) und Hügelsheim neue militärische, soziale und wirtschaftliche Strukturen entstanden. 1953 übernahm die Royal Canadian Air Force den zuvor von den französischen Streitkräften errichteten Flugplatz und blieb dort vier Jahrzehnte lang „auf Wacht“ am Oberrhein. Der Historiker Dr. Werner Schönleber referiert auf Einladung der Badischen Heimat in Kooperation mit der Volkshochschule Landkreis Rastatt am Mittwoch, 18. Februar, um 19 Uhr im Landratsamt Rastatt über die kanadische Garnison Söllingen und Hügelsheim. Der Vortrag stellt zentrale Forschungsergebnisse zur Geschichte der Garnison vor. Im Mittelpunkt stehen die sicherheitspolitische Funktion des Standorts, seine Bedeutung für den regionalen Raum sowie die Erfahrungen des deutsch-kanadischen Zusammenlebens im Alltag.

Die Veranstaltung richtet sich an historisch Interessierte sowie an Menschen mit biografischem Bezug zur Region und lädt dazu ein, die kanadische Präsenz am Oberrhein als Teil der regionalen Zeitgeschichte neu zu betrachten. Auf der Grundlage von Archivquellen, zeitgenössischen Presseberichten und Interviews mit Zeitzeugen zeigt Schönleber, wie der Standort zwischen Bündnispolitik des Kalten Krieges, lokaler Infrastrukturentwicklung und gesellschaftlichen Reibungsflächen verortet werden kann. Dabei treten auch Ambivalenzen zutage - von Lärmkonflikten und unterschiedlichen Lebenswelten bis hin zur Frage, wie dauerhaft grenzüberschreitende



Abfangjäger des Typs Avro Canada CF-100 Canuck der Royal Canadian Airforce, der in den 1950er- und 1960er-Jahren auf der NATO-Airbase Söllingen/Hügelsheim stationiert war. Foto: Kreisarchiv Rastatt



Schild der Royal Canadian Air Force No 4 Fighter Wing an der Zufahrt zur ehemaligen Nato Airbase Söllingen/Hügelsheim. Foto: Kreisarchiv Rastatt

Nähe tatsächlich war. Der Historiker promovierte mit einer Arbeit zur Geschichte der kanadischen Garnisonen am Oberrhein. Er studierte Geschichte, Religionswissenschaft sowie Vor- und Frühgeschichte in Frankfurt am Main. Seine Forschungsschwerpunkte liegen in der Militär- und Zeitgeschichte des Kalten Krieges sowie in regionalgeschichtlichen Transformationsprozessen.

Service: Die Vortragsveranstaltung beginnt um 19 Uhr im Landratsamt Rastatt, Am Schlossplatz 5. Einlass ist ab 18.30 Uhr am VHS-Eingang des Landratsamts. Der Eintritt ist frei.

Nähere Informationen unter 07222/381-3581.

Sebastian Weisenburger leitet das Landwirtschaftsamt im Landratsamt Rastatt

Der Agrarwissenschaftler Sebastian Weisenburger ist seit 1. Februar 2026 neuer Leiter des Landwirtschaftsamtes im Landratsamt Rastatt. Er folgt auf Andrea Ganter, die in den Ruhestand trat. Bereits seit 2020 ist der 42-Jährige in der Landkreisverwaltung beschäftigt und hatte zuletzt die kommissarische Leitung des Amtes inne. Nach dem Referendariat im Landratsamt Waldshut und der Staatsprüfung für den höheren Landwirtschaftlichen Dienst folgten berufliche Stationen beim Landratsamt Karlsruhe und dem Landwirtschaftlichen Technologiezentrum Augustenberg.



Bild: Sebastian Weisenburger ist neuer Leiter des Landwirtschaftsamtes (Foto: Ramona Heck)

In seiner neuen Funktion trägt Weisenburger Verantwortung für 28 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Der Zuständigkeitsbereich des Landwirtschaftsamtes umfasst den Landkreis Rastatt und den Stadtkreis Baden-Baden. Zum Aufgabenbereich des Fachamtes im Dezernat Ländlicher Raum, Migration und Geoinformation unter der Leitung von Theresa Verhoeven zählt die Landwirtschaftliche Produktion, Betriebswirtschaft und Ernährungsvorsorge sowie Agrarstruktur und Landschaftsentwicklung. Darunter fällt die Beratung und Bearbeitung von Anträgen für landwirtschaftliche Förder- und Ausgleichsmaßnahmen sowie die Durchführung der von der EU vorgegebenen Kontrollen. Die im Landratsamt Rastatt angesiedelte Weinbauberatung ist neben dem Kreisgebiet auch für Baden-Baden und den Enzkreis zuständig. Ein wichtiges Feld ist darüber hinaus die Verbraucheraufklärung mit der Koordination der landesweiten Aktion „Gläserne Produktion“.

Weitere Impulse für das Mobilitätsmanagement von Gemeinden und Unternehmen

Der Mobilitätspakt Mittelbaden lädt zu einem weiteren Dialog mit Gemeinden und Unternehmen im Rahmen des regionalen Impulsprogramms zum Betrieblichen und Behördlichen Mobilitätsmanagement (BMM). Die Veranstaltung findet am Donnerstag, 19. Februar, von 10 bis 12 Uhr im Landratsamt Rastatt (Raum C 0.02) statt. Das Angebot richtet sich an alle Personen, die in Verwaltungen und Betrieben für das Mobilitätsmanagement verantwortlich sind oder Interesse an einer Einführung haben. Ziel des inzwischen dritten Austausches ist es, die Umsetzung konkreter, förderfähiger Maßnahmen in den Blick zu nehmen und den Teilnehmern Tipps zur Verstetigung an die Hand zu geben. Teilnehmende erhalten Einblicke, wie das Liebherr-Werk in Ehingen sein betriebliches Mobilitätsmanagement praktiziert. Der Veranstalter informiert zudem über die bestehenden Förderprogramme, darunter die neue Unterstützung für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) im Rahmen des Bundesprogramms „mobil gewinnt“.

Teilnahme nach Anmeldung unter https://events.baumgroup.de/LK_Rastatt_BMM-Workshop3

ÖTIGHEIMER RATHAUS AUF EINEN BLICK



Unter folgenden Nummern sind wir für Sie erreichbar:

Telefon-Zentrale (0 72 22) 91 97 - 0; Telefax (0 72 22) 91 97-97

Gemeindeverwaltung@oetigheim.de



Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung

Montag	8 – 12 Uhr / 14 – 16 Uhr
Dienstag	8 – 12 Uhr / 14 – 16 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	8 – 12 Uhr / 14 – 18 Uhr
Freitag	8 – 12 Uhr

Terminvereinbarung erforderlich!

Bürgermeister		Durchwahl:	E-Mail:
	Kiefer, Frank	91 97 - 14	frank.kiefer@oetigheim.de
Büro des Bürgermeisters			
Assistenz/Geschäftsstelle Gemeinderat	Ganther, Martina	91 97 - 14	martina.ganther@oetigheim.de
Assistenz	Stößer, Nicole	91 97 - 30	nicole.stoesser@oetigheim.de
Hauptamt			
Leitung	Kühn, Eva	91 97 - 15	eva.kuehn@oetigheim.de
Bürgerservice/Standesamt	Hertzsch, Sabine	91 97 - 12	sabine.hertzsch@oetigheim.de
Bürgerservice/Öffentlichkeitsarbeit	Becker, Nicole	91 97 - 24	nicole.becker@oetigheim.de
Bürgerservice	Herrmann, Patricia	91 97 - 11	patricia.herrmann@oetigheim.de
EDV/Digitalisierung	Albrecht, Viktoria	91 97 - 25	viktoria.albrecht@oetigheim.de
Kindertageseinrichtungen/Schule	Engelmann, Alexandra	91 97 - 18	alexandra.engelmann@oetigheim.de
Ordnungsamt/Friedhof	Schmidt, Silke	91 97 - 17	silke.schmidt@oetigheim.de
Feldhüter	Kolbe, Heiko	0173/3858064	heiko.kolbe@oetigheim.de
Bauamt			
Leitung	Kohm, Patric	91 97 - 44	patric.kohm@oetigheim.de
Bauverwaltung/Grundbuch	Eichelberger, Carola	91 97 - 40	carola.eichelberger@oetigheim.de
Bauverwaltung/Gebäudemanagement	Kreuser, Manuela	91 97 - 41	manuela.kreuser@oetigheim.de
Tiefbau/abwassertechnische Anlagen	Meisner, Sergej	91 97 - 19	sergej.meisner@oetigheim.de
Hochbau	Ibracevic, Ernato	91 97 - 42	ernato.ibracevic@oetigheim.de
Bauhof	Lehmann, Tobias	0170/5642790	tobias.lehmann@oetigheim.de
Hausmeister	Sarka, Stefan	0176/43438088	stefan.sarka@oetigheim.de
Brüchelwaldareal	Schindzielorz, Frank	0155/69120698	frank.schindzielorz@oetigheim.de
Finanz- und Personalverwaltung			
Leitung	Oertel, Elias	91 97 - 31	elias.oertel@oetigheim.de
Stv. Leitung	Smoll, Anna	91 97 - 32	anna.smoll@oetigheim.de
Sachbearbeitung Finanzen	Streit, Stephanie	91 97 - 46	stephanie.streit@oetigheim.de
Kassenleitung	Stefansky, Natascha	91 97 - 20	natascha.stefansky@oetigheim.de
Stv. Kassenleitung/Zentrale Beschaffung	Seiler, Maria	91 97 - 22	maria.seiler@oetigheim.de
Rechnungs-/Abgabewesen	Wild, Corinna	91 97 - 21	corinna.wild@oetigheim.de
Teamleitung Personal/Klimaschutz	Götz, Isabelle	91 97 - 33	isabelle.goetz@oetigheim.de
Personalsachbearbeitung	Ehebauer, Melissa	91 97 - 29	melissa.ehebauer@oetigheim.de
Bezüge	Riegel, Kerstin	91 97 - 16	kerstin.riegel@oetigheim.de
Weitere Telefonanschlüsse der Gemeinde			
Grundschule - Sekretariat	Hammer, Sabine	15 37 61	info@gs-oetigheim.de
Kernzeitbetreuung – Leitung	Wild, Jaqueline	0176/89902030	jaqueline.wild@oetigheim.de
Kernzeitbetreuung		15 37 74	kernzeit@oetigheim.de
Kindergarten Don Bosco		2 93 35	kiga-donbosco@oetigheim.de
Kindergarten St. Michael		6 07 67	kiga-st.michael@oetigheim.de
Kita am Brüchelwald		15 10 00	kita-ambruechelwald@oetigheim.de
Waldkindergarten Federbachstrolche		0157/85136678	federbachstrolche@oetigheim.de
Bürgermeister	Kiefer, Frank	4 01 17 63	

NOTRUF

Feuer / Rettungsdienst / Notarzt	112
Polizei (Unfall, Überfall)	110
Polizei-Revier Rastatt, Engelstraße 31	761-0
Polizeiposten Bietigheim, Im Sonnenschein 13	07245 / 9 12 71-0
(Mo + Di + Mi + Fr 7.00 - 17.00 Uhr) (Do 7.00 - 18.00 Uhr)	
Krankentransport	1 92 22
Klinikum Mittelbaden	3 89-0
Tierheim Rastatt (10.00 - 19.00 Uhr)	0160 / 98 11 39 80

Feuerwehr

Kommandant: Martin Schäfer	0173 / 8 02 63 34
1. Stellvertr. Frederik Kohm	0163 / 6 18 48 81
2. Stellvertr. Björn Lommatzsch	0175 / 5 96 07 03
3. Stellvertr. Thomas Krumm	0176 / 44 45 63 76

Ärzte

Dr. med. Christoph Müller-Mall, Arzt für Allgemeinmedizin, Michael Enderle, Arzt für Innere Medizin, Notfallmedizin, Schillerstraße 1/1	2 22 00
Dr. med. Manfred Licht, Internist, Hausarzt, Kiefernweg 16	1 70 02
Dr. med. dent Yuriy Nekrashevych, Zahnarzt Bahnhofstraße 42	2 83 70

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

für akute Beschwerden außerhalb der Praxiszeiten (Anruf kostenlos)	116 117
---	---------

Praxis für Krankengymnastik und Massagen

Silvia Hofmann-Tolbert, Lindenstraße 10	6 86 65
---	---------

Psychologische Praxis

Wolfgang Beckert, Vogesenstraße 41	9 02 75 60
------------------------------------	------------

Praxis für Podologie

Vera Popp, Joh.-Seb.-Bach-Straße 2	9 31 90 30
------------------------------------	------------

Heilpraktiker/-in

Caroline Heid, Nelkenstraße 7	9 68 75 57
Jan Hofmann, Lindenstraße 12	96 62 43

Hebammen

Andrea Spitz, Lindenstraße 10	93 42 42
-------------------------------	----------

Hilfer

Vermittlung von Alltagshilfen	91 97 - 48
-------------------------------	------------

Pflegedienste

SPPS Baden-Baden Rastatt GmbH, Händelstraße 4	9 02 90 00
- Pflegedienst/Tagespflege	- 24h Betreuung
- Hauswirtschaft	- Hausnotrufergeräte-Vermietung
E-Mail: oetigheim@sp-ps.de	

Familienwerk

Erika Kempf	0176 / 17 61 25 62
-------------	--------------------

Sozialverband VdK

Jutta Tüg	9 84 99 32
-----------	------------

Blinden- und

Sehbehindertenverein Südbaden e. V.	0761 / 3 61 22
-------------------------------------	----------------

Bestattungsunternehmen

SG-Bestattungen, Kronenstraße 6	9 63 94 20
---------------------------------	------------

Tierärztlicher Notdienst

Kleintierzentrum Iffezheim, An der Rennbahn 16a	07229 / 18 59 80
--	------------------

Forst

Michelle Zeier	0172 / 7 41 03 38
----------------	-------------------

Klimaschutzmanagerin

Tanya Ganzhorn	1 59 08 26
----------------	------------

Netze BW GmbH

Beratungsservice	Strom	07243 / 18 00
Störmeldestelle	Strom	0800 / 36 29 4 77

Netze Gesellschaft Südwest mbH

Beratungsservice	Erdgas	07243 / 34 27 111
Störmeldestelle	Erdgas	0800 / 3 62 92 75

Straßenbeleuchtung

24h-Störungsannahme	0800 / 3 63 73 84 10
---------------------	----------------------

Wasser

Stadtwerke Karlsruhe, Störungsstelle für Betriebsstörungen im Rohrnetz (Wasserrohrbrüche außerhalb des Gebäudes, undichte Hydranten etc.)	0721 / 5 99 11 55
---	-------------------

Wasserhärte

Deutscher Härtegrad 10 (° dHt)

Gemeinde-Bauhof/

Rufbereitschaft für dringende Angelegenheiten

Montag bis Donnerstag	16.30 – 19.00 Uhr
Freitag	15.00 – 18.00 Uhr
Samstag/Sonntag/Feiertag	10.00 – 12.00 Uhr
Telefon-Nr. 0170/5 64 27 90	

Abfallkalender dieser Woche

Gelbe Tonne

Nächste Abfahren: **Freitag, 13.02.2026**

Braune Tonne

Nächste Abfahren: **Dienstag, 17.02.2026**

Graue Tonne

Nächste Abfuhr: **Dienstag, 24.02.2026**

Grüne Tonne

Nächste Abfuhr: **Freitag, 13.02.2026**

Altglas

Nächste Abfuhr: **Donnerstag, 19.02.2026**

Hinweis: Angaben ohne Gewähr!

Bitte entnehmen Sie die Abfuhrtage zusätzlich dem aktuellen Abfallkalender des Abfallwirtschaftsbetriebes des Landkreises Rastatt!



Abfallwirtschaftsbetrieb des Landkreises Rastatt

Am Schlossplatz 5, 76437 Rastatt
Telefon 07222 / 3 81-55 55; Telefax 07222 / 3 81-55 99
awb@landkreis-rastatt.de

Gartenabfälle - nicht gewerblich

Die Gemeinde Ötigheim bietet Ihnen die Möglichkeit Gartenabfälle kostenlos zu entsorgen. Der Sammelplatz ist im Gewann Bruch, zu erreichen über die Mühlstraße.

Öffnungszeiten

Sommer (April - Oktober)

Dienstag: 14.00 - 18.00 Uhr
Freitag: 14.00 - 18.00 Uhr
Samstag: 10.00 - 17.00 Uhr

Winter (November - März)

Dienstag: 14.00 - 17.00 Uhr
Freitag (Nov./Dez.): 14.00 - 17.00 Uhr
Samstag: 10.00 - 17.00 Uhr

Im Zeitraum Januar - März bleibt der Reisisammelpplatz freitags geschlossen.

Standort Rastatt (am Klärwerk)

Öffnungszeiten

Ganzjährig: Samstags von 9.00 - 14.00 Uhr
März - Oktober: mittwochs 14.00 - 17.00 Uhr
November - Februar: mittwochs 13.00 - 16.00 Uhr

Altkleidercontainer

Altkleider bitte nur in geschlossenen Tüten entsorgen.

Standorte:

- Morgenstraße - Parkplatz beim Friedhof
- Am Tellplatzweg 1 - Brüchelwaldschule bzw. -halle
- Mühlstraße 61 - Feuerwehrgerätehaus
- Rosenstraße - Parkplatz beim Kindergarten Don Bosco

Glascontainer

Einwurf nur werktags in der Zeit von 8.00 Uhr bis 20.00 Uhr

Standorte:

- Schulstraße - beim Rathaus
- Am Tellplatzweg - Brüchelwaldhalle
- Morgenstraße - Parkplatz beim Friedhof
- Mühlstraße 61 - Feuerwehrgerätehaus
- Rosenstraße - Parkplatz beim Kindergarten Don Bosco

Gebrauchte Batterien

Standorte der Sammelbehälter:

- Schulstraße 2, alter Eingang/Rose
- Mühlstraße 61, Bauhof - hinter FGH -

Gebrauchte Korken

- Sammelbehälter, Schulstraße 2, alter Eingang/Rose

Elektroschrott

Rastatt, Oberwaldstraße 40

Samstag: 9.00 - 14.00 Uhr

Pflanzliche Fette und Öle

Abgabe beim Bauhof mit vorheriger Anmeldung unter 0170/5642790

Sperrmüll

Anmeldung telefonisch unter 07222/381-55 11 oder über die Abfall-App

Mülldeponie Gaggenau-Oberweier

Entsorgungsanlage „Hintere Dollert“, Tel. 07222/4 84 24

Montag - Freitag 8.00 - 12.00 Uhr
13.00 - 16.00 Uhr

Samstag 8.00 - 14.00 Uhr

Bodenaushubdeponie

Durmersheim, Malscher Straße, Tel. 07245/8 14 84

März - Oktober

Montag - Donnerstag 7.30 - 16.30 Uhr
Freitag 7.30 - 15.15 Uhr
Samstag 9.00 - 12.00 Uhr

Abfall-App

Neben der Internetseite mit dem Online-Abfallkalender bietet der Abfallwirtschaftsbetrieb des Landkreises Rastatt eine kostenlose Abfall-App für das Smartphone an.



Sie erinnert zuverlässig an die individuellen Leerungstermine der verschiedenen Abfall- und Wertstoffbehälter. Neben sämtlichen Abfuhrterminen findet man die Öffnungszeiten und Anfahrtswege zu den einzelnen Entsorgungsanlagen sowie ein Abfall-ABC mit Suchfunktion nach Abfallarten und Entsorgungswegen.

Außerdem gibt es die Möglichkeit die Sperrmüllabholung anzumelden sowie einen Verschenk- und Tauschmarkt zu nutzen.



Impressum

Herausgeber: Gemeinde Ötigheim

Verantwortlich für den amtlichen und redaktionellen Teil:
Bürgermeister Frank Kiefer o. V. i. A.

Verantwortlich für den Anzeigenteil: Volker Dürrschnabel, Dipl.-Ing. (FH)

Druck und Verlag: Dürrschnabel Druck & Medien GmbH,
Schulstraße 12, 76477 Elchesheim-Iltingen, Telefon 07245 / 92 70-0,
Fax 07245 / 92 70 50, E-Mail: oetigheim@duerrschnabel.com

Anzeigenpreisliste: Stand 01.01.2026; Bezugspreis halbjährlich: 22,10 Euro.
Auflage: 1.350 Exemplare. Erscheint wöchentlich. Fotos: pr / djd

Realschule Durmersheim

Spendenübergabe für die Villa Kunterbunt



Am vergangenen Mittwoch, 4. Februar 2026, fand im Rathaus ein Termin beim Bürgermeister der Gemeinde Durmersheim, Herrn Eckhard, statt. Anlass war die Übergabe eines Spendenchecks in Höhe von über 600 Euro, den unser Schulleiter Herr Frederik Rittler im Namen der Fachschaft Musik der Realschule Durmersheim überreichen durfte.

Begleitet wurde die Übergabe vom stellvertretenden Schülersprecher Jesse Kranz, Maxima Befurt, der Sängerin der Schülerband, sowie der Leiterin der Fachschaft Musik, Frau Andrea Luchow. Ebenfalls anwesend war Frau Christine Gehring, die Leiterin des Kindergartens Villa Kunterbunt, der durch ein Feuer vollständig zerstört wurde.

Die Spendensumme wurde im Rahmen des Adventskonzerts der Realschule gesammelt. Üblicherweise kommen diese Einnahmen dem Fachbereich Musik zugute; die Fachschaft Musik hat sich in diesem Jahr jedoch einstimmig dafür ausgesprochen, das Geld an den Kindergarten zu spenden. Bereits im Vorfeld der Scheckübergabe fand zudem ein Austausch zwischen Schule, Kindergartenleitung und Gemeinde über das schreckliche Ereignis und die aktuelle Situation statt.

Wir freuen uns sehr über die Spendenbereitschaft der Konzertbesucherinnen und -besucher und über die Möglichkeit, den Kindergarten Villa Kunterbunt auf diesem Weg unterstützen zu können.



August-Renner-Realschule Rastatt

Bläsercamp 2026

Vier Tage voller Musik, Bewegung und Gemeinschaft

Rund 100 Schülerinnen und Schüler der Klassen 5 bis 10 verbrachten vier intensive und unvergessliche Probertage im Musiccamp auf dem Thomashof in Karlsruhe. Geprobt wurde mit viel Engagement, Ausdauer und vor allem Begeisterung - für viele war das Camp wieder einmal das Highlight des Schuljahres.

Für die Fünftklässlerinnen und Fünftklässler war es das erste Camp überhaupt: Vier Tage lang durchzuspielen, zu proben und gemeinsam Musik zu machen - eine echte Herausforderung. Besonders das intensive Ansatztraining verlangte ihnen einiges ab. Umso größer war der Stolz, beim Werkstattkonzert gemeinsam mit den „Großen“ des Blue Orchestra auf der Bühne zu stehen und „Epic Journey“ zu präsentieren. Die Nachwuchsförderung der Jüngsten lag in den Händen von Frau Sauer und Frau Seidel.

Für die Klasse 10b hingegen war es ein emotionaler Abschied: Ihnen wurde schmerzlich bewusst, dass dies ihr letztes Camp war. Mit einem wehmütigen Blick zurück reflektierten sie ihre eigene musikalische Laufbahn - und halfen gleichzeitig den Jüngsten, sich auf dem Thomashof zurechtzufinden und die Stücke einzuüben. Der Zusammenhalt über alle Klassenstufen hinweg war besonders spürbar.

Im Mittelpunkt der Proben stand das Musiktheaterstück „Die Bretterbude“, dessen Premiere Ende März stattfinden wird. Dafür wurde nicht nur musikalisch gearbeitet: Es wurden Masken gebastelt, Ballett getanzt, schauspielerische Choreografien entwickelt und Schattentheaterelemente einstudiert. Parallel liefen auch die Proben für das große Sommerkonzert - erste Ergebnisse können bereits am Tag des offenen Schulhauses bestaunt werden.



Ein besonderes Highlight war die musikalische Spitzenförderung in der kleinen Combo: Fünf Schülerinnen und Schüler wagten sich an einen fünfstimmigen Satz von „The Girl from Ipanema“ - rhythmisch äußerst anspruchsvoll und ohne die Möglichkeit, sich hinter einem großen Orchester zu verstecken. Jede Stimme zählte.

Auch bekannte Klassiker kamen nicht zu kurz: Es wurde an Stücken wie Star Wars und Avengers gefeilt - ganz klar die Lieblingswerke der Schülerinnen und Schüler. Für den Theaterbereich standen neue Werke auf dem Programm, darunter Klassiker wie „Schwanensee“, „In der Halle des Bergkönigs“.

Neben der intensiven Probenarbeit sorgten auch die Abende für unvergessliche Momente: Herr Heck, unser Neuzugang in der Bläserklasse, brachte nicht nur im Probenraum gute Stimmung, sondern auch auf der Tanzfläche. Der eigens eingeflogene DJ Volkmer verwandelte den Probenraum kurzerhand in einen Club, in dem Groß und Klein gemeinsam feierten. Erstmals dabei war außerdem unser Club-Türsteher Herr Wald, der zusammen mit Frau Grünbacher die Power-Freizeit organisierte. Fußball, Bewegung an der frischen Luft sowie Spaziergänge über Wiesen und Felder sorgten für den nötigen Ausgleich neben dem anstrengenden Probenalltag. Während Frau Weber und Frau Cipolla den Theaterbereich betreuten. Musikalisch begleitet wurde das Camp unter anderem von Herrn Mauderer (Green).



Vier Tage voller Musik, Theater, Bewegung und Gemeinschaft - das Bläser- und Theatercamp auf dem Thomashof war einmal mehr ein Erlebnis, das allen Beteiligten noch lange in Erinnerung bleiben wird.

KiSS-Kindersportschule Mittelbaden

Tischtennis Minimeisterschaften - großes Finale in Muggensturm



Die Spiele in der Schulturnhalle sind in vollem Gange

Das Jahr 2026 begann direkt mit einem sportlichen Highlight. Wie jedes Jahr organisierte die Kindersportschule Mittelbaden in Zusammenarbeit mit dem TTC Muggensturm und der TTG Ötigheim die Tischtennisminimeisterschaften. Im Vorfeld der Veranstaltung spielten alle Viertklässler der 6 Partnerschulen der KiSS und in Muggensturm und Ötigheim auch die Drittklässler im regulären Sportunterricht die Vorrunde aus. Die 3 besten Mädchen und Jungen aus jeder Klasse qualifizierten sich für das Finale der Tischtennisminimeisterschaften, die wie jedes Jahr in der Schulturnhalle der Albert-Schweitzer-Schule ausgetragen wurden. Wie schon in den vergangenen Jahren war die Tribüne voll besetzt und die rund 90 Spielerinnen und Spieler, die sich von den insgesamt ca. 400 Teilnehmer*innen durchgesetzt hatten, konnten sich in toller Atmosphäre durch die Vorrunde des Abends spielen. Auch wenn sich nicht alle Teilnehmer für die Ko-Runde qualifizieren konnten, war das schon bis hierhin eine tolle Leistung, auf die alle stolz sein können. In den Finals zeigten die Jungen und Mädchen dann richtig knappe Spiele, die an Spannung kaum zu überbieten waren. Unter dem Jubel der Zuschauer ging der Sieg bei den Jungs an Christian nach Bietigheim, bei den Mädchen gewann Johanna aus Muggensturm. Im jüngeren Jahrgang kam der Sieger mit Tom ebenfalls aus Muggensturm.

Am Ende durften sich alle teilnehmenden Kinder über einen kleinen Preis freuen, der vom TTC Muggensturm gesponsert wurde.

Es ist jedes Jahr aufs Neue ein großartiges sportliches Event, welches durch die gute Zusammenarbeit mit dem TTC Muggensturm und die vielen tatkräftigen Helfer aus dem Verein, Lehrern und Schulleitern der Partnerschulen rund um das KiSS-Team toll funktioniert. Herzlichen Dank für euren Einsatz. Aber das größte Lob geht an die kleinen sportlichen Akteure, die mit ganz viel Spaß, Freude und Motivation tolle Spiele gezeigt und das Publikum begeistert haben.

Vorrangiges Ziel hierbei ist es, Freude am Sprachenlernen zu wecken. Der frühe Beginn gibt den Kindern die Möglichkeit, auf ganzheitliche und natürliche Art und Weise in die fremde Sprache hineinzuwachsen, Aussprache und Satzmelodie in sich aufzunehmen und unbefangen erste Sprechversuche zu wagen.

BA46174JOE

Anisa Aslami

6 x samstags, ab 07.03.26, 9:10 - 9:55 Uhr
Milchhiesel, Kreuzstr. 8.

29,- € ab 6 Teilnehmenden
(Kursentgelt bereits ermäßigt)

BA46172JOE

Anisa Aslami

6 x samstags, ab 07.03.26, 10:00 - 10:45 Uhr
Milchhiesel, Kreuzstr. 8.

29,- € ab 6 Teilnehmenden
(Kursentgelt bereits ermäßigt)

„Unsere Region“: Nachmittagssafari in Ötigheim

Ein Kräuter- und Pilzspaziergang im Land der Waldwichtel für Erwachsene und Kinder

Diese geführte Nachmittagstour auf unbekannten Wegen nördlich von Rastatt bei Ötigheim bringt uns eine wilde unentdeckte Seite der Heimat näher; zu Fuß erforschen wir den Wald - Wildnis to go sozusagen.

Kinder können nur in Begleitung eines Elternteils teilnehmen. Kinder unter 6 Jahren sind kostenfrei.

Bitte mitbringen: wetterfeste Kleidung und feste Schuhe, Getränk und ein Vesper.

Treffpunkt ist am Wanderparkplatz Rebgartenstraße, bei der kleinen Brücke zum Verein für deutsche Schäferhunde.

BA1H119OE

Hans Steiner

Freitag, 08.05.2026, 15:00 - 17:30 Uhr
Wanderparkplatz Rebgartenstraße.

18,- € ab 8 Teilnehmenden
Kursentgelt für Kinder ab 6 Jahren:
16,- € ab 8 Teilnehmenden

Auskunft und schriftliche Anmeldung bei, Birgit Tschan

VHS Landkreis Rastatt, Region Nord

Am Schlossplatz 5

76437 Rastatt

E-Mail: b.tschan@vhs-landkreis-rastatt.de

www.vhs-landkreis-rastatt.de

Tel. 07222 381-3533

Telefonische Sprechzeiten

Dienstag: 8:00 - 12:00 Uhr

Mittwoch: 8:00 - 12:00 Uhr

Donnerstag: 12:00 - 16:00 Uhr

Seniorenbeirat

Der Seniorenbeirat informiert

Beratung + Unterstützung

Ich suche Kontakt zu Gleichaltrigen, weiß aber nicht, wen ich ansprechen kann. Außerdem drücken mich Sorgen, wie es mit mir weitergehen wird. Habe ich an alles gedacht? Will ich mich überhaupt damit auseinandersetzen? Suchen Sie eine Ansprechpartnerin, die mit Ihnen gemeinsam nach Lösungen sucht? Wenn JA, dann wenden Sie sich an Carmen Hunkler, Tel. Nr. 9847637 (werktags von 10:00 bis 12:00 Uhr).



Volkshochschule Landkreis Rastatt - Außenstelle Ötigheim/Steinmauern

Angebote in Ötigheim im Sommersemester 2026

Junge vhs: Englisch für Kinder der 1. und 2. Klasse

In diesem Kurs sollen Grundschulkinder der 1. und 2. Klasse spielerisch mit der englischen Sprache vertraut gemacht werden.

Regelmäßige Beratung bei Vorsorgevollmacht und Patientenverfügung

Unser Beiratsmitglied Hans-Gerd Köhler berät persönlich, aber auch online oder telefonisch ehrenamtlich Ratsuchende aus Ötigheim zu diesen Themen, selbstverständlich kostenfrei und vertraulich. Kontaktanfrage über Tel. 07222-401288 oder E-Mail hgkoehler@web.de

Wohnberatung für ältere Menschen

Zur Beseitigung von Barrieren und Sturzgefahren bei Ihnen zu Hause bieten wir vor Ort eine neutrale, mobile und kostenfreien Wohnberatung an durch:

Diplomingenieur für Architektur Rüdiger Speck, Tel. 07222/39312

Besuchen Sie auch unsere Homepage auf <https://www.oetigheim.de/pb/startseite/unsere+gemeinde/seniorenbeirat.html>

Wir wünschen allen Ötigheimer Bürger*innen alles Gute.

Bitte achten Sie auf sich,

bleiben Sie gesund und zuversichtlich.

Ihre Mitglieder des Seniorenbeirats

Hilver - die Hilfevermittlung Mit Herz, Humor und einem Lächeln



Wenn die Fastnachtszeit beginnt, wird es bunt, fröhlich und ein bisschen leichter. Menschen kommen zusammen, lachen miteinander und spüren: Gemeinschaft tut gut. Genau dieses Gefühl lebt auch das ganze Jahr über in unserer Nachbarschaftshilfe hilver.

hilver steht für unkomplizierte Hilfe von Mensch zu Mensch - ganz gleich, ob jemand Unterstützung beim Einkaufen braucht, eine Begleitung zum Arzt sucht oder einfach Hilfe im Alltag gebrauchen kann. Und genauso wichtig: Bei hilver geht es nicht nur ums Helfen, sondern auch ums Miteinander. Um ein offenes Ohr, ein freundliches Wort und das gute Gefühl, nicht allein zu sein.

Gerade die Fastnacht erinnert uns daran, dass Hilfe leicht sein darf. Dass man auch mit einem Lächeln helfen kann - und Hilfe annehmen ebenso. Niemand muss perfekt oder stark sein, um dazu zugehören. Manchmal reicht schon ein kleines bisschen Unterstützung, um den Alltag wieder bunter zu machen.

Die Ehrenamtlichen von hilver bringen nicht nur Zeit und Engagement mit, sondern auch Lebensfreude. Denn wer hilft, darf dabei auch Freude empfinden - und wer Hilfe annimmt, muss sich dafür nicht schämen. Ganz im Gegenteil: Hilfe anzunehmen ist ein Zeichen von Vertrauen und Gemeinschaftssinn.

In diesem Sinne: Lassen wir uns von der Fastnacht anstecken - von ihrer Leichtigkeit, ihrer Offenheit und ihrem Miteinander. Ob mit oder ohne Kostüm: hilver zeigt, dass Nachbarschaftshilfe Spaß machen darf und unser Dorf dadurch ein Stück fröhlicher wird. Helau auf eine lebendige Nachbarschaft!

Wer sind unsere Helferinnen und Helfer?

Helfer/innen sind Bürger/innen der Gemeinde Ötigheim, die bei hilver ehrenamtlich mitarbeiten. Alle, die bei hilver als Helferin oder Helfer registriert sind, haben sich bei der Gemeinde Ötigheim persönlich vorgestellt. Zudem wurde ein polizeiliches Führungszeugnis eingeholt.

Wie können Sie hilver nutzen?

Ab sofort erreichen Sie Hilver unter der Rufnummer 07222 9197 48 und unter der Email-Adresse hilver@oetigheim.de.

Die bisherige Mitarbeiterin im Bürgerservice, Daniela Bauer, übernimmt ehrenamtlich die telefonische Koordinierung der Hilver-Anfragen. Sollten Sie Frau Bauer nicht direkt erreichen, können Sie gerne eine Nachricht auf Band hinterlassen. Sie wird schnellstmöglich Kontakt mit Ihnen aufnehmen um Ihnen weiterzuhelfen.

Ganz einfach geht es auch digital über die App hilver. Einfach die App herunterladen, sich registrieren und Anfrage nach Unterstützung anmelden.

Auch Ihnen nahestehende Menschen bzw. Angehörige können sich in der „hilver“ App anmelden und gemeinsam mit Ihnen ihren Wunsch nach Unterstützung anfragen.

Wir unterstützen bei kleinen Hilfen im Alltag wie

- Einkaufen (auch begleitetes Einkaufen)

- Fahrt (zum Arzt, zur Physiotherapie etc.)
- kleine Reparaturen (tropfender Wasserhahn, abgefallener Griff einer Schublade etc.)
- Unterstützung in Haus und Garten (Vorhänge aufhängen, Glühbirnen wechseln etc.)
- Geselligkeit (gemeinsame Spaziergänge, Kaffee trinken etc.)
- Technikhilfe (Probleme mit dem Laptop, Einstellen der Fernsehprogramme etc.)

Entlastung von Angehörigen

Angehörige, Freunde und nahestehende Menschen haben ebenso die Möglichkeit die App hilver zu nutzen und für einen Anderen, natürlich mit dessen Einverständnis, Hilfe anzufragen. Laden Sie einfach die hilver App auf ihr Smartphone und melden sich als Angehöriger an. Danach können Sie Hilfsanfragen für Ihre Eltern/Mutter/Vater/Freund stellen.

Helfer werden

Wir freuen uns auch weiterhin über alle, die als Helfer in unserer Gemeinde kleine Hilfen anbieten möchten. Ohne Verpflichtung, so wie es in den eigenen Zeitrahmen passt, genau das ist der Vorteil unserer Hilfevermittlung über die hilver App. Jede Stunde, die Sie einem anderen schenken, ist unglaublich wertvoll. Probieren Sie es aus. Sie sind völlig frei, wann, in welchem Bereich und wie oft Sie sich engagieren wollen. Einfach die App im App Store herunterladen und sich registrieren. Nach einem kurzen persönlichen Gespräch im Rathaus können Sie einzelne Hilfsanfragen annehmen. Machen Sie die tolle Erfahrung, dass Helfen glücklich macht.

Fragen zu Leistungen oder allgemein zu unserer Hilfevermittlung hilver? Sie können uns gerne per E-Mail oder telefonisch kontaktieren

gaby.walter@hilver.de

Mobil 01575/2084524

Weitere Informationen finden Sie unter www.hilver.de.



Foto-Archiv & Computer-Treff

Termine

An folgenden Terminen sind wir in der Kita am Brüchelwald (Am Tellplatzweg 5 - Seiteneingang) im ersten Obergeschoss, von 9:00 bis 13:00 Uhr, für Sie da:

- Mittwoch, 18. Februar 2026

- Mittwoch, 4. März 2026

- Mittwoch, 18. März 2026

Bei Computer-, Handy- oder Tablet-Problemen können Sie jederzeit zu den o. g. Terminen bei uns vorbeikommen. Wir werden dann versuchen, Ihnen weiterzuhelfen.

Ansprechpartner

Manfred Crocoll und Heinz Lorenz

(E-Mail: fotoarchiv@pcad2.de, Telefon 07222/200-817).

Internet

Im Internet finden Sie uns unter <https://www.pcad2.de>



Deutsches Rotes Kreuz

Kooperation zwischen Jugendrotkreuz und F-Jugend FVÖ

Am vergangenen Samstag fand eine erfolgreiche Kooperation zwischen der F-Jugend des Fußballvereins Ötigheim und unserem Jugendrotkreuz statt. Neben den jungen Fußballspielern nahmen auch mehrere Kinder und Jugendliche aus unserer Rotkreuz-Jugend teil. Getreu dem Motto „Jugend zeigt, wie's geht“ vermittelten sie gemeinsam wichtige Grundlagen der Ersten Hilfe.



Auf dem Programm standen unter anderem das richtige Absetzen eines Notrufs, das PECH-Schema, das Anlegen von Verbänden sowie die Versorgung typischer Fußballverletzungen. Abgerundet wurde der Vormittag durch ein gemeinsames Frühstück mit Obst, Wurst, Käse und weiteren Speisen, das Raum für Austausch und ein geselliges Miteinander bot.

Wir bedanken uns herzlich bei allen beteiligten Kindern, Betreuenden und Helfenden für die gelungene Zusammenarbeit.

Unsere nächste JRK Gruppenstunde findet am 11.02.2026, um 17:30 Uhr - 19:00 Uhr statt.

Interesse geweckt?

Dann schau doch einfach mal vorbei!



Musikverein

Auftritt Forum Älter werden

Mittlerweile zur Tradition geworden ist unser Auftritt beim „Forum Älter werden“. Hier haben wir vergangenen Donnerstag für musikalische Unterhaltung gesorgt. Wie in jedem Jahr, war es wieder eine rundum gelungene Veranstaltung.



Generalversammlung 2026

Förderverein des Musikvereins Ötigheim e. V.

Zur diesjährigen Generalversammlung des Fördervereins des Musikvereins Ötigheim am Freitag, 6. März, um 18:30 Uhr Alte Schule Saal 5/6, laden wir unsere Mitglieder recht herzlich ein.

Vorläufige Tagesordnung

1. Begrüßung
2. Berichte der einzelnen Ressorts
3. Bericht der Kassenprüfer - Entlastung des Kassenverwalters
4. Entlastung des Vorstandes und der Verwaltung
5. Wahl der Vorstandschaft
6. Ausblick 2026
7. Anträge und Wünsche
8. Verschiedenes

Anträge hierzu sind schriftlich bis spätestens 28.02.2026 beim Vorstand (Ralph Ganz, Oberer Tellplatzweg 3, 76470 Ötigheim E-Mail: ralph.ganz@googlemail.com einzureichen

Generalversammlung Musikverein Ötigheim e. V.

Freitag, 6. März um 19:30 Uhr in der Alten Schule, Saal 5/6

Vorläufige Tagesordnung

1. Begrüßung
2. Totengedenken
3. Berichte der einzelnen Ressorts
 - a) Vorstand
 - b) Schriftführer
 - c) Musikervorstand
 - d) Jugendverwaltung
 - e) Kassenverwalter
4. Bericht der Kassenprüfer - Entlastung des Kassenverwalters
5. Entlastung des Vorstands und der Verwaltung
6. Ehrungen
7. Ausblick - Termine 2026
8. Anträge und Wünsche
9. Verschiedenes

Anträge hierzu sind schriftlich bis spätestens 28.02.2026 beim Vorstand (Frank Krebs, Im Hanfländer 9, 76470 Ötigheim), E-Mail: Frank.Krebs@Musikverein-Oetigheim.de einzureichen.

Probe Hauptorchester

- Fr., 20.02., 20:00 Uhr, Alte Schule

Weitere Termine

- Rosenmontag, 16.02., ab 15.00 Uhr schlempelt der Musikverein mit einer kleinen Besetzung durch das närrische Dorf.
- Faschingsdienstag, 17.02., 18.00 Uhr Fasnachtsbeerdigung mit den Etjer Mühlejockel- Di., 24.02., 19.45 Uhr, Verwaltungssitzung, Ort wird noch bekannt gegeben
- Fr., 27.02., 20.00 Uhr, Alte Schule Saal 3/4, Musikerversammlung
- Sa., 14.03., 18.00 Uhr, Jugendkonzert im Geschwister-Scholl-Haus
- Sa., 25.04., Vereinsausflug



Carnevalclub ÖCC

Wichtige Termine für alle!

Schmudo

12.02.2026 11:11 Uhr Rathaussturm
ab 19.33 Uhr Gaudi am Schmudo in der Mehrzweckhalle
Freitag, 13.02.2026, um 10 Uhr Aufräumen

Kinderfasching

Dienstag, 17.02.2026 um 12 Uhr Aufbau in der Mehrzweckhalle
ÖCC Kinderfasching von 14:11 bis 17:00 Uhr
im Anschluss Aufräumen für alle

Aschermittwoch

18.02.2026, 17:30 Uhr Treffpunkt Gemeindeplatz
18:00 Uhr Kateressen im Schepfl Ötigheim

Save the date

Generalversammlung mit Neuwahlen und Abschlussbesprechung
am Freitag, 20.03.2026.



Narrenzunft Etjer Mühlenjockel

Schmutziger Donnerstag - die Narren übernehmen die Macht

Heute, am Schmutzigen Donnerstag; um 11:11 Uhr ist es wieder so weit: Mit der traditionellen Rathausübernahme beginnt offiziell unsere närrische Hochphase. Unser Bürgermeister Frank Kiefer wird entmachtet, und die Macht geht - wie es sich gehört - für die kommenden Tage in die Hände der Narren über.

Für das leibliche Wohl ist selbstverständlich bestens gesorgt. Es gibt wieder unsere beliebte traditionelle Kartoffelsuppe, Servela sowie Getränke aller Art. Alle Bürgerinnen und Bürger sind herzlich eingeladen, gemeinsam mit uns zu feiern und diesen besonderen Tag zu genießen.

Im Anschluss geht es dann zum Schlempern durchs Dorf, bevor unsere närrische Zeit richtig Fahrt aufnimmt. In den kommenden Tagen sind wir auf verschiedenen Umzügen unterwegs und vertreten unsere Zunft unter anderem in Schöllbronn, Freiburg-Munzingen, Bischweiler und Raental.

Fastnachtsverbrennung am Badplatz (Federbach)

Den feierlichen Abschluss der Fasnacht bildet traditionell die Fastnachtsverbrennung am Fastnachtsdienstag. Wir treffen uns um 20:00 Uhr gemeinsam mit unseren Freunden vom Musikverein am Badplatz (Federbach) und allen Interessierten, um unter lautem Heulen unseren Jockelgeist wieder dem Federbach zu übergeben und die närrische Zeit würdig zu verabschieden. Selbstverständlich ist auch hier die Bevölkerung herzlich eingeladen, gemeinsam mit uns Abschied von der närrischen Zeit zu nehmen.



Hauptfastnacht 2026

- Do., 12.02.2026 Rathaussturm Etje, danach Schlempern durchs Dorf, ÖCC
Fr., 13.02.2026 Gugge im Schuppe Bietigheim
Narrenbaumstellen Oberweiler
Sa., 14.02.2026 Umzug Schöllbronn
25 Jahre 1. Bietjer Schdroosefetz
So., 15.02.2026 Umzug Munzingen
Mo., 16.02.2026 Umzug Bischweiler
Di., 17.02.2026 Umzug Raental
20:00 Uhr Fastnachtsverbrennung Badplatz

Du hast Lust, bei uns zu schnuppern oder Mitglied zu werden?

Dann melde dich bei uns und schon bist du in der nächsten Saison dabei. Nähere Infos findest du auf unserer Internetseite www.muehlenjockel.de oder sprich uns einfach persönlich an! Natürlich gibt es auch die Möglichkeit, probeweise eine Häs auszuleihen und an einzelnen Umzügen als Gast mitzulaufen. Nach rechtzeitiger Rücksprache mit uns (persönlich oder auch per E-Mail) wird unsere Häswartin (Betina Harlacher) alles Notwendige für dich reservieren.



Etjer Gruddenauxhexe

Am vergangenen Samstag konnten wir bei bestem Wetter am Umzug in Varnhalt teilnehmen. Wieder einmal konnten wir mit einer sehr großen Gruppe auflaufen, was ein schönes Bild am Umzug abgibt.



Der Tag wurde in gemütlicher Runde mit einem gemeinsamen Abschlussessen abgerundet. Ein wirklich toller Tag mit einer tollen Gruppe, was richtig Lust auf die Hauptwoche macht!

Fahrplan Kampagne

- Mi., 11.02. Wildsauball der Wildsaeue vom Klingelberg Durbach
Do., 12.02. Rathaussturmung und SchmuDo-Party in Etje
Fr., 13.02. Internes Schlempern
Sa., 14.02. Umzug der Narren-Zunft Schöllbronn
So., 15.02. Umzug der Narrhalla Bühl
Mo., 16.02. Umzug der Kirschdestorre Bischweiler
Di., 17.02. Umzug der Spargelhexen Raental
Mi., 18.02. Abbau vom Narrenbaum



Mandolinen- und Gitarrenorchester 1924

Termine

- 21.03.2026 Frühjahrskonzert
17.04.2026 Generalversammlung
19.04.2026 Vorspielnachmittag
09.05.2026 Landmusikortfest in Ötigheim
06.07.2026 Gartenkonzert im Pfarrgarten
04. - 10.09.2026 Konzertreise nach Gabicce Mare
12.12.2026 Adventsfeier



Künstlerkreis Ötigheim

Der Künstlerkreis präsentiert neue Mitglieder und ihre Werke

Heute: „Großstadtflucht“ von Sonja Weingärtner

Ein überlebensgroßer weißer Flügel mit einem vorbeilaufenden Passanten steht im Mittelpunkt des Bildes, das Sonja Weingärtner mit Acrylfarbe auf eine 40 mal 50 Zentimeter große Leinwand gemalt hat. Man fragt sich unwillkürlich: Was hat das zu bedeuten? Existiert dieser Flügel wirklich oder ist er symbolisch gemeint? Die Antwort der Künstlerin:



Sonja Weingärtner.
Foto: sw

Diesen riesigen Flügel gibt es tatsächlich. Das Bild entstammt einem Foto, das sie während einer ihrer Städtereisen in London aufgenommen hat. In dem Moment, als sie die erstaunliche Betonskulptur fotografierte, lief ein Mann durchs Bild. Ein Zufall, den manche Fotografen als störend empfinden. Sonja Weingärtner hingegen erkannte, dass die Person half, dem Betrachter des Bildes das Größenverhältnis von Mensch und Skulptur klar zu machen. Darüber hinaus lieferte das im Hintergrund erkennbare Bürogebäude einen Hinweis auf die städtische Arbeitswelt. „Der Zufallsaspekt mit der vorbeilaufenden Person vor der Flügelskulptur inspirierten mich zum Gedanken „Flucht“ aus dieser Situation, daher der Name „Großstadtflucht“, so die Künstlerin.



Nach Kindheit und Jugend in Ötigheim hat Sonja Weingärtner in unterschiedlichen Arbeits- und Lebensbereichen Erfahrungen gesammelt. Vor dem Abschluss ihres Biologiestudiums arbeitete sie längere Zeit am Freiburger Uniklinikum. Ein anschließendes Aufbaustudium der Gesundheitswissenschaften führte sie nach Bielefeld. Es folgten Tätigkeiten in unterschiedlichen medizinischen Bereichen in München, Frankfurt und Bonn. Mit Erreichen des Ruhestands zog es sie auf der Suche nach vertrauten Kontakten zurück nach Ötigheim. „Während meiner gesamten Laufbahn fand ich stets im künstlerischen Bereich meinen Ausgleich“, betont die Künstlerin. Über die Jahre hinweg besuchte sie unterschiedliche Malkurse - zuletzt auch beim KKÖ, um sich zum Beispiel in Maltechniken mit Aquarell- und Acrylfarben sowie mit Pastellkreiden oder in unterschiedlichen Malstilen, von abstrakter über realistische und surrealistische bis hin zur Porträtmalerei, weiterzuentwickeln. Immer wieder schätzt sie sich nach eigenen Worten „glücklich, wenn es mir gelingt, den oft durch Zufall im Augenblick gelungenen Moment im Entstehungsprozess einzufangen und festzuhalten.“

Nächste KKÖ-Termine

Bitte beachten: Die offenen Werkstätten des KKÖ in der Hildastraße 10 sind weiter in der Winterpause. Der Neustart der offenen Malwerkstatt ist für Freitag, 20. Februar, vorgesehen. Aus Rücksicht auf die Berufstätigen verschieben sich die Öffnungszeiten geringfügig nach hinten auf 14.30 - 17.30 Uhr. Die offene Specksteinwerkstatt nimmt ihren Betrieb am Dienstag, 24. Februar, von 15 - 18 Uhr wieder auf. Die Räume werden jeweils vorgeheizt.

Bis 14. Februar: Im Rahmen der von fünf Künstlern gestalteten Ausstellung „Blickfang - Stahl, Holz, Farben“ präsentiert die KKÖ-Künstlerin Gaby Koch erlesenen Gebrauchsschmuck. ArtGalerie Ettlingen, Kronenstraße 5. Öffnungszeiten: Dienstag bis Freitag 14-18, Samstag 11-15 Uhr.

Donnerstag, 19. Februar, 18 Uhr, Hildastraße 10: KKÖ-Mitgliederversammlung mit Neuwahl Vorstand.

Der KKÖ ist offen für alle Interessierten.

Weitere Informationen unter www.kuenstlerkreis-oetigheim.de

Kontakt: kk.oe@web.de



Männergesangsverein

StimmKultur Ötigheim

Liebe Mitglieder,
die Mitgliederversammlung des MGV 1863 Ötigheim findet am Donnerstag 19.03.2026, um 19 Uhr im Saal 5/6 der Alten Schule in Ötigheim statt. Alle Mitglieder sind herzlich eingeladen. Etwaige

Anträge richten Sie bis spätestens Montag, 16.03.2026, per E-Mail an info@stimmkultur.org.

Tagesordnung

1. Begrüßung und Totengedenken
2. Berichte der Ressortvorsitzenden
3. a Geschäftsbericht/ Organisation und Öffentlichkeitsarbeit
b Veranstaltungstechnik und Gastronomie
c MännerStimmen
d BelleAmie
e SilberKlang
4. Bericht des Kassier
5. Entlastung des Kassiers
6. Entlastung des Gesamtvorstandes
7. Satzungsänderung
8. Wahlen
9. Anträge und Verschiedenes

SilberKlang

Unsere nächste Probe ist am 16.02. um 14.30 Uhr in der „Alten Schule“, da der Raum im GSH wegen einer Faschnachtsfeier belegt ist. Bis zu unserem Gedenkgottesdienst am Samstag, den 07.03. in der Kirche sind es nur noch wenige Proben.

BelleAmie und MännerStimmen

Am Donnerstag, 12.02., ist wieder Chorprobe, dieses Mal ausnahmsweise im Geschwister-Scholl-Haus. BelleAmie trifft sich um 18 Uhr und die MännerStimmen um 19.45 Uhr. Wir freuen uns auf eine zahlreiche Teilnahme und einen schönen, gemeinsamen musikalischen Abend.

Termine

Do., 12.02., 18:00 Uhr, Chorprobe BelleAmie im Geschwister-Scholl-Haus

Do., 12.02., 19:45 Uhr, Chorprobe MännerStimmen im Geschwister-Scholl-Haus

Mo., 16.02., 14:30 Uhr, Chorprobe SilberKlang in der Alten Schule

Do., 19.02., 18:00 Uhr, Chorprobe BelleAmie in der Alten Schule, Raum 5/6

Do., 19.02., 19:45 Uhr, Chorprobe MännerStimmen in der Alten Schule, Raum 5/6

Mo., 23.02., 14:30 Uhr, Chorprobe SilberKlang im Geschwister-Scholl-Haus

Sa., 07.03., 18:00 Uhr, Gedenkgottesdienst in der Pfarrkirche St. Michael

Do., 19.03., 19:00 Uhr Mitgliederversammlung in Alten Schule, Raum 5/6

So., 26.04., 19:30 Uhr, Konzert „Männersachen“ im rantastic in Haueneberstein



Gesangsverein Liederkranz

Einladung zum „Kiechlsamstag“

Die alte Tradition des GV Liederkranz, am Samstag nach Fasching zum „Kiechlsamstag“ einzuladen, wird auch 2026 fortgeführt, allerdings diesmal eine Woche später, am Samstag, 28. Februar. Wir wollen bei diesem Event unseren Dank allen Helferinnen und Helfern aussprechen, die im letzten Jahr dem Verein auf irgendeine Weise geholfen haben, egal ob bei den Tellplatzbewirtungen oder einem



anderen Event und natürlich auch unseren Aktiven. Also kommt möglichst zahlreich am Samstag, 28. Februar um 18:00 Uhr ins Gemeindehaus „Alte Schule“, Raum 5/6. Für Speis' und Trank wird gesorgt sein, die Chorformationen tragen zur Unterhaltung bei.

Männerchor

Liebe Sänger, bleibt über die tollen Tage gut bei Stimme. Wir proben erst wieder am Dienstag, 24. Februar zur gewohnten Zeit um 18:00 Uhr in der „Alten Schule“, Raum 3/4.

Seniorenchor

Der Seniorenchor hat am „Schmutzigen Donnerstag“, 12. Februar frei, die Chorprobe entfällt. Weiter geht es am nächsten Donnerstag, 19. Februar, um 18:00 Uhr. Viel Spaß bis dahin unseren Senioren beim „Schlempeln“.

Good Vibrations

Auch die Chorprobe von Good Vibrations fällt dem „Schmutzigen Donnerstag“ zum Opfer. „Narri-Narro“ halte es durch die Etjer Straßen.

Unsere Sängerinnen und Sänger proben wieder am Donnerstag, 19. Februar um 20:00 Uhr in der „Alten Schule“, Raum 3/4.

Termine

„SchmuDo“, 12.02., 18:00 Uhr - Seniorenchorprobe entfällt
„SchmuDo“, 12.02., 20:00 Uhr - Good Vibrations; Chorprobe entfällt

Di., 17.02., 18:00 Uhr - Männerchorprobe entfällt
Do, 19.02., 18:00 Uhr - Seniorenchorprobe
Do, 19.02., 20:00 Uhr - Good Vibrations; Chorprobe

Vorschau

Sa., 28.02., 18:00 Uhr - „Kiechlsamstag“/Helferabend in der „AS“
So., 01.03., 10:00 Uhr - Good Vibrations; Sonderprobe bis 14 Uhr in der AS, Raum 5/6
Fr., 20.03., 18:00 Uhr - Mitgliederversammlung im TGO-Treff



Volksschauspiele

Öffnungszeiten der Geschäftsstelle über Fasching

Unser Büro ist vom 12.02. - 17.02.2026 geschlossen. Am Mittwoch, 18.02.2026 sind wir zu den gewohnten Öffnungszeiten wieder da.

Chorsänger*innen für Festliche Konzerte gesucht



Die Volksschauspiele suchen für die Festlichen Konzerte am 17. und 18. Juli Projektsänger*innen für den Großen Chor. Geschäftsführerin Melanie Smiejkowski: „Unsere Festlichen Konzerte sind jedes Jahr ein Zuschauermagnet: Die Kombination aus Ballett, Orchester, renommierten Solisten und eben einem großen Chor begeistert. Hier haben wir noch Bedarf an weiteren Sänger*innen, die unseren Großen Chor verstärken.“ Interessierte sind eingeladen, sich bei Melanie Smiejkowski per E-Mail an m.smiejkowski@volksschauspiele.de zu melden.

Die Sänger*innen erwarten eine wunderbare Atmosphäre auf dem außergewöhnlichen Gelände der großen Freilichtbühne. Gesungen wird vor großer Zuschauerkulisse: „In der Regel sind unsere Festlichen Konzerte sehr gut besucht, die Sänger*innen dürfen sich also auf gut gefüllte Ränge freuen,“ so Smiejkowski. Eine Altersgrenze für neue Sänger*innen gibt es nicht, Chorerfahrung ist kein Muss aber von Vorteil. Unter dem Titel „Im Norden“ laden die beiden Festlichen Konzertabende Mitwirkende und Publikum zu einer musikalischen Reise ein. Die Chorsänger erwarten Werke von Carl Nielsen, Kim Arnesen, Gustav Ahlens „Sommarpsalm“, Thomas Arnes „Rule, Britannia!“ und Jean Sibelius' „Finlandia“.

Auch der zeitliche Aufwand sei überschaubar, betont Smiejkowski: „Der Probenaufwand für die Sänger*innen hält sich in Grenzen. Damit möchten wir auch Interessierte aus der weiteren Region ansprechen.“ Insgesamt sind inklusive Haupt- und Generalprobe neun Probentermine auf dem Tellplatz vorgesehen. Probenstart ist am 7. März 2026.

Erstes Kampfttraining für Saison 2027 gestartet



Zum ersten Kampfttraining trafen sich heute um 10 Uhr in der Mehrzweckhalle ca. 30 Mitspieler der VSÖ, darunter auch ein paar neue Gesichter, mit Kampfchoreograph Winni Engber.

Nach dem Aufwärmprogramm ging es auch gleich richtig los.

Backpfeifen, Fausthiebe, Tritte usw. standen auf dem Programm. Alles heute noch ohne Waffen.

Auch die Grundhaltung beim Fechten und das vor - und zurück bewegen wurde geübt.

Alle hatten, trotz der Anstrengung, großen Spaß.

In zwei Wochen geht es wieder weiter, dann aber aufgeteilt in zwei Gruppen.

Proben Großer Chor

In den Faschingsferien finden keine Chorproben statt.

Proben Kinder- und Jugendchor

In den Faschingsferien finden keine Chorproben statt.



Fußballverein

Erinnerung an die Nutzung der BAUHAUS PLUS CARD

Wir möchten unsere Mitglieder nochmals daran erinnern, dass der FV Ötigheim die BAUHAUS PLUS CARD nutzt. Bei Einkäufen in kooperierenden BAUHAUS-Märkten können Mitglieder mit der Vereinskarte automatisch einen festgelegten Prozentsatz des Einkaufswerts als Spende für den FV Ötigheim sammeln.

Die Unterstützung erfolgt ganz unkompliziert direkt beim Einkauf durch die Nutzung der Karte.

Vielen Dank an alle, die unseren Verein auf diesem Weg unterstützen.

Erste Hilfe statt Hallenfußball

Am Samstag, 31.01. machten sich einige Fußballer der F2 auf den Weg zum Deutschen Roten Kreuz. Fußballer schießen Tore - verletzen sich aber auch!



Wo können unsere Fußballer nicht nur auf, sondern auch neben dem Platz helfen? Kopfverbände, lustige Spiele, eine tolle Verpflegung und viel Interessantes zur Ersten Hilfe! Wichtig ist nicht nur „das Runde muss ins Eckige“ - sondern auch die Gemeinschaft! Vielen Dank an der Stelle auch dem DRK für eine tolle Organisation und der top Verpflegung, so macht das Vereinsleben untereinander doch Spaß!

Für unsere Jungs der F2 (Jahrgang 2018) geht es nun montags und mittwochs auf dem Trainingsrasen von 16:30 - 18:00 Uhr zur Vorbereitung auf die Rückrunde weiter. Wer sich das ganze mal anschauen möchte, ist herzlich eingeladen - wir freuen uns über jeden neuen Mitspieler.

Neuer sportlicher Leiter beim FV Ötigheim

Der FV Ötigheim setzt im sportlichen Bereich auf ein bekanntes Gesicht: Marian Dürschnabel wird künftig die Funktion des sportlichen Leiters übernehmen. Die offizielle Wahl ist für das Jahresende vorgesehen, aber bereits jetzt nimmt Marian die Aufgaben kommissarisch wahr und begleitet den Verein in der entscheidenden Phase der sportlichen Planung.

Marian ist in Ötigheim kein Unbekannter. Als langjähriger Spieler der ersten Mannschaft war er über viele Jahre ein prägendes Gesicht des Vereins und ein wichtiger Bestandteil des Teams. Seit der vergangenen Saison unterstützt er unsere zweite Mannschaft und geht dort weiterhin auf Torjagd.

Mit Marian gewinnt der FVÖ einen sportlich erfahrenen, vereinsnahen und hoch engagierten Ansprechpartner, der die Strukturen des Vereins bestens kennt und mit großer Identifikation an seine neue Aufgabe herangeht. Seine Nähe zur Mannschaft, sein Verständnis für sportliche Abläufe und sein Blick für Entwicklungspotenziale machen ihn zu einer wertvollen Verstärkung im sportlichen Bereich.

Wir freuen uns sehr, dass Marian diese verantwortungsvolle Aufgabe übernimmt und wünschen ihm viel Erfolg und ein glückliches Händchen in seiner neuen Funktion beim FV Ötigheim.

Trainerwechsel beim FV Ötigheim zur Saison 2026/27: Patrick Ebner folgt auf Robin Riedinger

Der FV Ötigheim stellt die Weichen für die Zukunft und verpflichtet zur Saison 2026/27 Patrick Ebner als neuen Trainer der 1. Herrenmannschaft. Unterstützt wird er weiterhin von Dennis Liebsch, der auch in der kommenden Runde als spielender Co-Trainer Teil des Trainerteams bleibt.

Patrick bringt umfangreiche Erfahrung aus dem regionalen Fußball mit.

Bereits beim TSV Loffenau war er sowohl in der Bezirksliga als auch nach dem gemeinsamen Aufstieg in die Landesliga



erfolgreich tätig. Zuletzt prägte er über viele Jahre als Trainer die Entwicklung des VfR Bischweier, mit dem ihm der Aufstieg in die Bezirksliga gelang. Mit seiner Fachkompetenz, seiner klaren Spielidee und seiner Fähigkeit, Mannschaften nachhaltig weiterzuentwickeln, bringt er beste Voraussetzungen für die neue Aufgabe beim FV Ötigheim mit.

Er übernimmt das Traineramt von Robin Riedinger, der die Mannschaft in den letzten drei Jahren geprägt und sportlich weiterentwickelt hat. Für sein großes Engagement und seine Arbeit rund um die Mannschaft gebührt ihm bereits jetzt ein großer Dank.

Der FV Ötigheim ist überzeugt, mit Patrick einen Trainer gewonnen zu haben, der die Mannschaft sportlich wie strukturell weiter voranbringen und die positive Entwicklung des Teams konsequent fortsetzen kann.

Wir wünschen Robin und seiner Mannschaft viel Erfolg für die Rückrunde sowie Patrick einen erfolgreichen Start und eine erfolgreiche Zeit beim FV Ötigheim.

Vereinsspielplan

Freitag, 13.02.2026

Herren 2: FV Steinmauern - FV Ötigheim 2,
19:00 Uhr (Testspiel)

Donnerstag, 19.02.2026

D-Jugend 2: SV Germ. Bietigheim 3 - FV Ötigheim,
17:45 Uhr (Testspiel)

Freitag, 20.02.2026

Herren 1: FV Ötigheim - SC Neuburgweier,
19:00 Uhr (Testspiel)

Samstag, 21.02.2026

C-Jugend 1: SG Ötigheim 1 - SG Bühlertal,
11:00 Uhr (Testspiel)

Herren 2: FV Plittersdorf 2 - FV Ötigheim 2,
11:00 Uhr (Testspiel)

B-Jugend 1: SG Steinmauern 1 - FC 03 Radolfzell,
13:00 Uhr (Verbandspokal) Damen: FV Ötigheim - FV Ettlingenweier
14:00 Uhr (Testspiel)

Sonntag, 22.02.2026

A-Jugend: SV Sinzheim - SG Plittersdorf,
16:00 Uhr (Testspiel)

Alle Spielpläne, Ergebnisse und weitere Informationen des FVÖ (Herren, Damen und Jugend) finden Sie auf unserer Homepage unter <https://fv-oetigheim.de/vereinsspielplan/>.

Der FV 1919 Ötigheim e. V. im Internet

Facebook: FV 1919 Ötigheim e. V.

Homepage: <https://fv-oetigheim.de>

Instagram: @fv1919oetigheim



Tischtennisgemeinschaft

TTG Herren III bleiben oben dran!

Ergebnisse vom Wochenende

TTC Iffezheim IV - TTG Herren II

7:3

TTG Herren III - SV Weitenung

5:5

TTG Herren I haben eine Pause bis nach Fasching!

Unsere Herren I haben über die närrischen Tage eine längere Pause, sind daher spielfrei bis es dann nach Fasching gegen die TTF Rastatt weitergeht. Die Trainingsmöglichkeiten bleiben aber auch über die Faschingszeit unverändert und sollten, aufgrund der etwas kritischen Tabellsituation, möglichst optimal genutzt werden. Es warten noch einige wichtige Spiele auf unsere Erste.

TTC Iffezheim IV - TTG Herren II

7:3

Nun geht es erst wieder Ende Februar weiter

Am zurückliegenden Montag wartete die schwere Auswärtsaufgabe

in Iffezheim auf das Team. Beim Dritten der Staffel waren die zwei Einzelerfolge von Michael Hotz und der Sieg von Michael Maisch leider zu wenig, um für eine Überraschung in der Renngemeinde zu sorgen. Damit verbleibt man auf dem siebten Tabellenplatz. Ehe im nächsten Spiel gegen den TV Weisenbach die Möglichkeit besteht, das Punktekonto weiter aufzustocken, folgt nun aber eine kleine Pause bis zum 27. Februar.

TTG Herren III - SV Weitenung

5:5

Ergebnis vom Spiel in Muggensturm wird nachgereicht

Mit einem Remis endete die Partie gegen den SV Weitenung. Nach 1:3 Rückstand konnte das Team vier Einzel in Folge gewinnen und wählte sich auf der Siegerstraße. Da aber dann die beiden letzten Einzel an den Gast gingen, stand am Ende das 5:5 fest.

Nach dieser Punkteteilung wurde das verlegte Spiel beim Spitzenreiter in Muggensturm nachgeholt. Der Gastgeber hatte alle seiner bisherigen Spiele klar gewonnen, so dass er als klarer Favorit in diese Begegnung ging. Mal sehen, wie sich unser motiviertes Quartett am zurückliegenden Montag beim Tabellenführer präsentierte.

Die TTG Schüler U13 starteten am Dienstag gegen Iffezheim in die Rückrunde!

Am zurückliegenden Dienstag starteten nun auch unsere Schüler U13 in die Rückrunde. An diesem Tag erwartete man den Gast aus Iffezheim. In der Vorrunde gab es für unseren Nachwuchs in der Renngemeinde nichts zu holen und man unterlag relativ deutlich. Mal sehen, ob sich der gute und intensive Trainingsbesuch positiv auf das Ergebnis auswirkt und man vielleicht sogar in den Bereich eines Punktgewinnes kommen konnte.

Den Spielbericht gibt es im nächsten Gemeindeanzeiger. Am Mittwoch, 25.02. geht es dann in Weitenung erneut um Punkte.

Die Spiele der kommenden Woche

Fr., 20.02., 19:30 Uhr, TTG Herren I - TTF Rastatt III
TTG Herren III - TV Bühl III

Mi., 25.02., 18:30 Uhr, SV Weitenung U13 - TTG Schüler U13

Fr., 27.02., 19:30 Uhr, TTG Herren II - TV Weisenbach II

Trainingspause für die TTG Schüler

Jugendliche in der Faschingswoche (Schulferien)!

In den Schulferien vom 16.02. bis 21.02. also in der Faschingswoche, findet kein Jugendtraining statt. Das letzte Training davor ist für den Nachwuchs daher am Freitag, 13.02. Danach ist eine Woche Pause. Unsere Schüler und Jugendliche starten dann wieder am Dienstag, 24.02. mit dem Training für die nächsten Spiele. Wir bitten unsere Schüler/Jugendliche und vor allem deren Eltern, dies zu beachten. Vielen Dank!

Termine zum Vormerken

Es stehen im Moment keine wichtigen Termine an!



Tennisclub

Mitgliederversammlung 2026

Am Montag, 9. Februar fand die alljährliche Mitgliederversammlung des Ötigheimer Tennisclub statt. Präsidiumsmitglied Dennis Schmidt begrüßte im Auftrag des aus beruflichen Gründen abwesenden Präsidiumssprechers Sven Becker die Anwesenden. Im Anschluss daran verlas Fabienne Frietsch den Rückblick auf das abgelaufene Geschäftsjahr.

Nach den Berichten aus den einzelnen Fachressorts (Sport, Jugend, Finanzen, Technik, Platzanlage) kam es, nach einer kurzen Aussprache, zur einstimmigen Entlastung des Präsidiums und der Vorstandschaft.

Die daran anschließenden Neuwahlen brachten folgende Veränderungen:

Für den aus gesundheitlichen Gründen aus der Vorstandschaft

ausscheidenden Otto Fettig (Stm) wechselt der bisherige Jugendwart Dominik Dahmann auf den Posten des Beisitzers „Bewirtschaftung“. Maike Schmidt übernimmt erneut die Aufgaben der Jugendwartin.



Dennis Schmidt führt den neugewählten Ehrenrat in sein Amt ein (Peter Weingärtner, Wolfgang Kühn, Wolfgang Diehl, Dennis Schmidt).

Folgende Personen führen den ÖTC in das 53. Jahr seines Bestehens

Präsidium: Sven Becker, Fabienne Frietsch, Dominik Kambeitz und Dennis Schmidt

Verwaltung: Nathalie Unterstab (Schatzmeisterin), Ralf Unser (Schriftführer), Dennis Schmidt (Sportwart), Maike Schmidt (Jugendwartin), Felix Kohler (Beisitzer Sport), Manfred Brunner (Beisitzer Boule), Dominik Dahmann (Bewirtschaftung) und Peter Becker (Öffentlichkeitsarbeit).

Ehrenrat: Wolfgang Diehl, Wolfgang Kühn, Peter Weingärtner

Kassenprüfer: Sabrina Becker und Dirk Brockmann

Im Anschluss an die Wahlen verabschiedete Dennis Schmidt das scheidende Vorstandsmitglied Otto Fettig. In insgesamt 27 Jahren leistete er unter vier ersten Vorsitzenden (und mit tatkräftiger Unterstützung durch seine Frau Johanna!) hervorragende Arbeit. Nicht ohne Grund ernannte ihn die Vorstandschaft 2021 zum neunten Ehrenmitglied in der 52-jährigen Geschichte des ÖTC.

Ebenfalls verabschiedet wurden die langjährigen Mitglieder des Ehrenrates Rüdiger Nassall und Günter Kleinkopf, die aus Altersgründen nicht mehr erneut kandidierten.



Dennis Schmidt, Otto Fettig, Johanna Fettig, Günter Kleinkopf



Schachclub

Grenke Open - wird wieder riesig

Sehnsüchtig hatten Schachspieler aus aller Welt gewartet, ob es auch in diesem Jahr das Grenke Open-Schachturnier in Karlsruhe gibt. Es ist ja durchaus eine logistische und finanzielle Herausforderung, dieses mit Abstand größte Schach-Open der Welt Jahr für Jahr über die Oster-Feiertage auf die Beine zu stellen. Wenn sich mehr als 3.000 Spielerinnen und Spieler an die Bretter setzen wollen, dann heißt das auch, dass über 1.500 Schachbretter benötigt werden und aufgebaut werden müssen. Vor jeder einzelnen, der insgesamt neun Spielrunden. Seit dem Wochenende ist es nun offiziell, vom 2. bis 6. April werden die Schwarzwaldhalle und die Gartenhalle in Karlsruhe wieder zum Mekka des Schachsports. Binnen kürzester Zeit haben sich schon wieder rund 2.000 Schachspielerinnen und Schachspieler angemeldet, allen voran der aktuell beste Schachspieler der Welt, Magnus Carlsen. Auch Deutschlands Schach-Elite wird am Start sein - aber eben auch abertausende Hobbyspieler. Natürlich wird auch der Schachclub Ötigheim mit zahlreichen Spielen am Start sein, ein solches Event vor der eigenen Haustür muss man einfach nutzen.

Gespielt wird auch in diesem Jahr in zwei Kategorien. Dem klassischen Schach und dem sogenannten Freestyle. Während im klassischen Schach die Figuren so aufgestellt werden, wie es jeder Anfänger zunächst mühsam erlernen muss - also die Türme am Rand der Grundlinie, daneben Springer und Läufer sowie König und Dame in der Mitte - ,so wird im Freestyle zunächst ausgelost, wie die Figuren hinter der Bauernreihe verteilt sind. 960 verschiedene Startaufstellungen sind möglich und das ist der besondere Reiz dieser Turnierform. Selbst die Allerbesten können sich nicht vorbereiten und Eröffnungsvarianten durchrechnen, das Spiel beginnt hier tatsächlich erst mit dem ersten Zug und es geht ziemlich unberechenbar weiter. Im vergangenen Jahr hatte sich Kolja als einzig aktiver Spieler unseres Vereins im Freestyle angemeldet und 60 Plätze besser als erwartet abgeschnitten. Man darf auf die Neuauflage gespannt sein.

Termine

Freitag, ab 17:00 Uhr: Jugendtraining für alle

Freitag, ab 19:30 Uhr: Erwachsenentraining

21./22.02.: 6. Spieltag

27.02.: Monatsblitz

02. - 06.04.: Grenke Chess Open

26.06.: Mitgliederversammlung

15.07.: Grillfest

Das Training der Schüler und Jugendlichen koordiniert Marcus Wormuth (m.wormuth@gmx.de; Tel. 0178/1046674). Anfänger aller Altersklassen sind herzlich eingeladen, vorbeizukommen.

Bitte beachten Sie auch unsere Homepage:

www.schachclub-oetigheim.de sowie unseren Facebook-Auftritt.



Obst- und Gartenbauverein 1951

Bitte beachten!

In den schriftlichen Einladungen zu unserer Mitgliederversammlung hat sich leider ein Fehler eingeschlichen. Die Versammlung findet nicht am Freitag, sondern am Samstag, 21. Februar statt.

Mitgliederversammlung

Am Samstag, 21. Februar findet unsere Mitgliederversammlung in der „Alten Schule, Saal 5/6“ statt. Beginn ist um 18:00 Uhr.

Auf der Tagesordnung stehen folgende Punkte

- Begrüßung und Totengedenken
- Berichte von Schriftführerin, Kassier und Kassenprüfer

- Entlastung der Verwaltung
- Ehrung langjähriger Mitglieder
- Vorschau und Termine
- Wünsche und Anträge.

Danach erwartet uns ein Vortrag zum Thema Gemüseanbau im Hausgarten.

Gäste sind herzlich willkommen. Wir freuen uns auf ihren Besuch.

Ulmer Gartenkalender

Jungpflanzenanzucht

Ab Mitte des Monats kann im Gewächshaus, im Frühbeetkasten oder im Folientunnel, aber auch auf der Fensterbank mit der Jungpflanzenanzucht für Gemüse begonnen werden. Die Anzuchtschalen, meist aus Kunststoff, sollten Sie vorher gut reinigen, um Pilzkrankungen vorzubeugen.

Steckzwiebeln treiben

Steckzwiebeln lassen sich jetzt an einem warmen, hellen Platz im Topf gut treiben, sodass frischer Zwiebellauch für die Küche zur Verfügung steht.

Stallmist und Kompost ausbringen

Langsam wirkende organische Dünger wie gut abgelagerter Stallmist und Kompost können Sie jetzt bereits ausbringen, da sie kaum schnell löslichen Stickstoff enthalten und damit die Gefahr der Auswaschung gering ist.

Mehltau an Wein

So beugen Sie Echtem und Falschem Mehltau an Wein vor: Bei Schnittmaßnahmen sollten Sie darauf achten, die Weinstöcke luftig zu schneiden, damit alle Pflanzenteile rasch abtrocknen können. Beim ersten Weinschnitt an der Pergola oder am Spalier sollten Sie auf fachkundige Hilfe zurückgreifen.

Monilia-Fruchtfäule an Stein- und Kernobst

Nutzen Sie den Winterschnitt, um mögliche Infektionsherde der Monilia-Fruchtfäule aus dem Vorjahr zu entfernen. Beseitigen Sie alle Fruchtmumien und schneiden Sie dürre Zweige heraus. Auch altes, befallenes Fallobst sollten Sie entfernen. Nicht auf den Kompost geben!

Füttern von Vögeln

Wer in der vergangenen Zeit schon Vögel gefüttert hat, darf das auch jetzt weiter tun. Körnerfresser wie Bergfink, Sperling oder Dompfaff kann man Sonnenblumenkerne, Hanf oder Getreidekörner anbieten. Weichfresser wie Rotkehlchen, Amseln oder Meisen brauchen dagegen ein Gemisch aus Rindertalg, Kleie oder Haferflocken, Rosinen oder Obst. Übrigens brauchen Sie die Fütterung nicht bis zum Beginn der Brutsaison zu beenden. Mittlerweile weiß man, dass die Vögel gerade während der Brut und Aufzucht einen erhöhten Nahrungsbedarf haben, der in der aufgeräumten Landschaft kaum zu decken ist. Die Altvögel holen sich an der Futterstelle die Energie, die sie brauchen, um für ihre Jungen nach Futter zu suchen.



Förderverein KJG St. Michael Ötigheim

Einladung zur Mitgliederversammlung

Einladung zur Mitgliederversammlung des Fördervereins der KJG St. Michael Ötigheim e. V.

Datum: 04.03.2026

Uhrzeit: 19:30

Ort: Gruppenräume des GSH

Tagesordnung (TOP-Liste)

TOP 1: Begrüßung durch die Vorstandschaft

TOP 2: Kassenbericht

TOP 3: Bericht der Kassenprüfer

TOP 4: Bericht der Vorstandschaft

TOP 5: Entlastung der Vorstandschaft

TOP 6: Sonstiges

Nochmaliger Hinweis auf unseren nächsten Stammtisch am 19.02.2026

Liebe VdK-Mitglieder,
wie bereits im Bericht zu unserem Neujahrsempfang beschrieben,
findet am Donnerstag, den 19.02. unser nächster Stammtisch
statt! Wir werden dann rückblickend Bilder von unserer Fahrt zum
Wilden Kaiser 2014 zeigen und über den Ablauf der Mehrtagesfahrt
im September informieren!

Im Terminkalender vormerken!

VdK-Stammtisch am Donnerstag, 19.02.2025

Uhrzeit: 16:00 Uhr

Räumlichkeiten des Restaurants „La Fermata“, Kronenstraße 41

1 PARTEIEN



FWG - Freie Wählergemeinschaft

Landtagswahl in Baden-Württemberg am Sonntag, 8. März 2026

Achtung, Verwechslungsgefahr:

Die kommunalen Freien Wähler kandidieren nicht für den Landtag!

Die gleichnamige Partei will dagegen in den Landtag, macht derzeit Wahlkampf, und das sorgt mal wieder für Verwechslungen.

„Diese Freie-Wähler-Partei hat nichts mit den originalen Freien Wählern zu tun, die als Vereine organisiert sind und ausschließlich kommunal in den Kreistagen, Gemeinderäten und Ortschaftsräten engagiert sind“, betont der Landesvorsitzende der Freien Wähler des Landesverbands Baden-Württemberg e. V., Bürgermeister a.D. Wolfgang Faißt aus Renningen.

Die Abgrenzung zur Freie-Wähler-Partei ist wichtig. „Wir sind nicht gebunden an ein Parteiprogramm bzw. an eine Ideologie und entscheiden frei und rein sachorientiert“, sagt Bernhard Schweizer, Mitglied im Geschäftsführenden Vorstand des Freie Wähler Landesverbands Baden-Württemberg e. V.“

Als solche konzentrieren sich die Freien Wähler-Vereine auf die Kommunalpolitik - auch das ein Unterschied zur Partei. „Wir sind verwurzelt in der Kommunalpolitik in den Landkreisen, Städten und Gemeinden Baden-Württembergs und wir haben einen engen Draht zu den Bürgerinnen und Bürgern“, sagt Dr. Annette Silberhorn-Hemminger, die Landesgeschäftsführerin der kommunalen Freien Wähler unseres Bundeslands.

In der Landes- oder Bundespolitik wollen diese original Freien Wähler nicht mitmischen. Dennoch gebe es den Austausch mit Politikern anderer Parteien, sowohl auf Orts- als auch - über den Landesverband - auf Landesebene, sagt Landesvorsitzender Wolfgang Faißt.

Die kommunale Verankerung und die parteipolitische Unabhängigkeit sind die großen Stärken der Freien Wähler. Deshalb sind die kommunalen Freien Wähler auch die stärkste politische Kraft in den baden-württembergischen Gemeinderäten.

Der Freie Wähler Landesverband wurde 1956 gegründet und war Mitglied im Bundesverband. 2010 kam es zur Trennung, als der Bundesverband in eine Partei umgewandelt wurde, um landes- und bundespolitisch aktiv zu sein. Die Kommunalpolitik sollte den Vereinen vorbehalten bleiben. Die Namensgleichheit blieb bestehen.

Es gibt zwar eine Namensgleichheit, die Kreisverbände und alle Stadt- und Ortsvereine haben allerdings nichts mit dieser

Freie-Wähler-Partei zu tun. Wir werden die Kandidatur der gleichnamigen Partei nicht unterstützen und nehmen eine neutrale Position ein!

Die FWG Ötigheim im Internet

Facebook: Freie Wähler Gemeinschaft Ötigheim

Homepage: <https://freie-waehler-oetigheim.de>

Instagram: FWG Ötigheim



Bündnis90/Die Grünen

Terminvorschau

Veranstaltungen und Termine des OV Südhardt

An fast allen Terminen nimmt auch Thomas Hentschel, unser Abgeordneter im Landtag, teil.

Sa., 14.02. Durmersheim, Edeka 11:30 - 14:00 Uhr
Valentinsspecial

Sa., 14.02. Elchesheim, Edeka 14:30 - 16:00 Uhr
Valentinsspecial

Mi., 18.02. Durmersheim, Wochenmarkt 8:30 - 11:00 Uhr

Sa. 21.02. Muggensturm, Edeka

Do., 26.02. Bietigheim, OFFENER TREFF Südhardt, 19 Uhr

Fr., 27.02. Au am Rhein, Wochenmarkt ab 9 Uhr

Fr., 27.02. Bietigheim, Edeka ab 15:00 Uhr

Mi., 04.03. Durmersheim, Wochenmarkt 8:30 - 11:00 Uhr

Flyer zur Wahl

Liebe Bürgerinnen und Bürger in Ötigheim,
haben Sie unseren Flyer zur Landtagswahl erhalten? Wenn nicht,
kommen Sie gerne auf uns zu oder schauen Sie auf unserer Homepage rein.

Info

Der Grüne OV Südhardt ist der gemeinsame Ortsverband für die Gemeinden Au am Rhein, Bietigheim, Durmersheim, Elchesheim-Illingen, Muggensturm, Ötigheim und Steinmauern.



<https://gruene-suedhardt.de>

<https://www.facebook.com/gruene.suedhardt>

<https://www.instagram.com/gruene.suedhardt/>

<https://bsky.app/profile/gruene-suedhardt.de>

Kontakt

hallo@gruene-suedhardt.de



KIRCHLICHE NACHRICHTEN

Gemeinde St. Michael Ötigheim

Pfarramtliche Mitteilungen, Informationen und Termine

Kontakt Daten

Pfr. Klaus Dörner, Kooperator - bietigheim@kath-suedhardt-rhein.de, Telefon 07245/93070, Sprechzeit nach telefonischer Vereinbarung

Pastoralreferent Jonas Lamprecht -

jonas.lamprecht@kath-suedhardt-rhein.de

Gemeindereferentin Andrea Bruckbauer -

andrea.bruckbauer@kath-suedhardt-rhein.de

Homepage Erzdiözese Freiburg: www.ebfr.de

Öffnungszeiten des Pfarrbüros in Ötigheim, Tel. 07222/24699

E-Mail-Adresse: oetigheim@kath-suedhardt-rhein.de

Homepage: www.kath-suedhardt-rhein.de

Sprechzeiten: Donnerstag 10.00 bis 11.30 Uhr

Keine Sprechstunde vom 29. Januar - 18. Februar 2026!

Öffnungszeiten des Pfarrbüros in Bietigheim - Telefon 93070

Sprechzeiten sind: Dienstag und Freitag 9.00 bis 11.30 Uhr

Auch haben Sie die Möglichkeit uns per Mail zu erreichen:

bietigheim@kath-suedhardt-rhein.de

Gottesdienstordnung 12. - 22. Februar 2026

Donnerstag, 12.02.2026

7.30 E-I Schülergottesdienst - Hl. Messe

Freitag, 13.02.2026

18.30 Ö Hl. Messe

Jahresgedächtnisse vom 01.02. bis 15.02.2026:
Josef Scholl (2017); Emilie Lüber, geb. Kühn (2018); Gretel Hornung, geb. Kühn (2017); Heinz Ruff (2017); Fridolin Walterspacher (2023); Erhard Göhringer (2021); Elisabeth Friedmann, geb. Nold (2016); Elisabeth Kraus, geb. Speck (2017); Otto Rupert Sieber (2022); Karl Nold (2020); Peter Erwin Voll (2022); Rolf Walter Kühn (2025); Daniela Stupfel (2018); Hermina Anna Hammer, geb. Höfele (2018); Heinz Hermann Dols (2024)

Samstag, 14.02.2026: Hl. Cyrill und hl. Methodius

18.00 Bie Vorabendmesse - mitgeteilt von Cantasmi

Sonntag, 15.02.2026: 6. Sonntag im Jahreskreis

9.00 Ö Eucharistiefeier

10.30 St Eucharistiefeier

10.30 E-I Eucharistiefeier

Montag, 16.02.2026

9.00 Bie Hl. Messe

Dienstag, 17.02.2026: Hl. Sieben Gründer des Servitenordens

9.00 E-I Hl. Messe

Mittwoch, 18.02.2026: Aschermittwoch

17.00 Ö Hl. Messe mit Aschenkreuz

18.00 Bie Hl. Messe mit Aschenkreuz

18.30 St Bußgottesdienst mit Aschenkreuz

19.00 E-I Hl. Messe mit Aschenkreuz

Donnerstag, 19.02.2026

Keine Gottesdienste!

Freitag, 20.02.2026

18.30 Ö Hl. Messe

Jahresgedächtnisse vom 16.02. bis 06.03.2026

Ruth Uhrig, geb. Häusern (2024); Luitgard Robl (2020); Anneliese Wingert, geb. Kühn (2022); Maria Speck, geb. Heck (2017); Anna Katharina Kühn, geb. Kuhn (2022); Elisabeth Späth (2025); Rosa Weißbecher, geb. Kalkbrenner (2017); Otmar Kiefer (2017); Johann Kuhn (2023); Maria Anna Kambeitz, geb. Maier (2022); Sieglinde Kutzer, geb. Jöst (2025); Gerulf Barta (2019); Stefanie Speck, geb. Götz (2021); Karen und Andreas Adam (2021); Margaretha Kohm, geb. Maier (2021); Alfons Rieger (2023); Ruth Bott (2025); Otmar Gräser (2016); Manfred Müller, Pfr. (2018); Katharina Müller, geb. Kühn (2029); Roland Essig (2017); Emilie Assmann, geb. Speck (2018); Hans Josef Hofmann (2025); Karl Otto Klumpp (2028); Gerhard Josef Schreiber (2022); Johannes Foos (2024); Gerhard Bernd Möller (2025); Margaretha Kiefer (2016); Wilhelm Kühn (2023); Ingeborg Kühn, geb. Heid (2017)

Samstag, 21.02.2026

18.00 Ö Vorabendmesse

Sonntag, 22.02.2026: Erster Fastensonntag

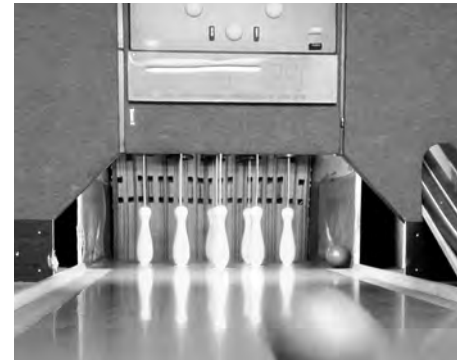
9.00 St Eucharistiefeier

10.30 Bie Eucharistiefeier
10.30 E-I Wort-Gottes-Feier

Neues Buchungsverfahren für Kegelbahn im Geschwister-Scholl-Haus

Aufgrund der personellen Situation im Pfarrhaus Ötigheim übernimmt bis auf Weiteres das Gemeindeteam das Buchungsverfahren für die Kegelbahn im Geschwister-Scholl-Haus. Die Terminvereinbarung und Vertragsabwicklung erfolgt über Hans-Gerd Köhler (Tel. 07222/401288).

Es wird eine Gebühr von 15 €/Stunde pro Stunde oder für Partys oder Kindergeburtstage eine Pauschale von 80,00 € erhoben.



Die Kugel rollt wieder im Geschwister-Scholl-Haus.
Foto: hkg

KJG Kath. Junge Gemeinde

Rosenmontagsfaschingsparty

Helau! Die fünfte Jahreszeit steht vor der Tür. Wir freuen uns, euch mitteilen zu können, dass am 16. Februar, wieder unsere KJG-Rosenmontagsparty stattfinden wird. Hierzu sind alle Faschingsfreunde herzlich eingeladen. Ab 17:11 Uhr heißen wir euch im großen Saal des Geschwister-Scholl-Hauses willkommen. Der Eintritt kostet 99 Cent. Die Einlasskontrolle erfolgt nach dem Jugendschutzgesetz. U18 Formulare gibt es auf unserer Homepage: <https://kjg-oetigheim.org>.

Wir freuen uns über euren Besuch!

Kinderfasching

Außerdem laden wir alle Ötigheimer Kinder zu unserem Kinderfasching am 16. Februar von 13:11 bis 15:00 Uhr in den Gruppenräumen des Geschwister-Scholl-Hauses ein. Es gibt süße Snacks und Getränke. Wir spielen, feiern und tanzen miteinander. Kommt gerne verkleidet und mit guter Laune!

Caritativer Förderverein St. Michael

Mit Rücksicht auf die Veranstaltung Forum älterwerden hatten wir diesmal mittwochs unser Essen für Alleinstehende durchgeführt.



Unser herzlicher Dank geht an die Familie Bourliakas vom Restaurant Athen-Grill, welche mit ihrem Team uns mit einem wohlschme-

ckenden Gericht verwöhnte. Ein weiterer herzlicher Dank geht an die Gemeinde Ötigheim für das Sponsoring des Nachtischs und deren Fahrdienst.



Es war wieder für alle ein sehr unterhaltsamer und geselliger Mittagstisch.

b

Katholisches Bildungswerk

Atempausen - Besinnung in der Fastenzeit

Die „Atempausen“ beginnen in Ötigheim am 18. Feb. im GSH, in Elchesheim-Illingen am 25. Feb., zwischen den beiden Orten kann gewechselt werden.

Um wegen des Frühstücks planen zu können bitten wir um Anmeldung bis spät. 15. Feb. bei Petra Eisele, 07222/6562 oder eisele.oetigheim@web.de

Abenteuerlustig? Willkommen bei Alpha

Starte am 5. März dein Abenteuer mit einem Schnupperabend im GSH, Kirchstr.7a in Ötigheim und entdecke Leben, Glaube, Sinn. Alpha ist eine Serie von rund zehn Treffen in entspannter Atmosphäre. Die weiteren Treffen sind am 12. März (2. Schnupperabend), am 19. und 26. März, am 9., 16., 23. und 30. April sowie am 7. und 21. Mai.

Bei jedem Treffen gibt es ein gemeinsames Essen, ein Thema mit passendem Film und anschließenden Gesprächsgruppen. Das Alphateam 26 lädt jeweils donnerstags von 19 bis 21 Uhr zu diesem Glaubenskurs ein.

Anmeldungen werden ab sofort entgegengenommen bei Petra Eisele 07222/6562, eisele.oetigheim@web.de sowie dem Ehepaar Dekempe, 07222 60534, karel.dekempe@emmanuel.de.

Pilger- und Bildungsreise 2026



Pfarrkirche St. Justina in Bad Wörishofen

Unsere Reise vom 06. - 13. September geht dieses Jahr nach Bad Wörishofen und ist ausgelegt als „Wohlfühlwoche“. Wir wohnen dort im Kneipp-Kurhaus St. Josef und genießen eine Woche lang verschiedene Anwendungen. Das Haus bietet mit Hallenbad, Sauna, Bäderabteilung, täglichen Angeboten, einer 3/4 Verwöhn-Pension, Kapelle und Hauspfarrer einen klosterähnlichen Charakter mit sehr hohem Standard. Besichtigungen stehen ebenfalls auf dem Programm.

Anmeldungen oder Interessenbekundungen sind bereits möglich bei Petra und Gunther Eisele, Tel. 07222 6562 oder eisele.oetigheim@web.de.

Flyer mit Anmeldeformular stehen in den nächsten Tagen zur Verfügung und werden auf Verlangen auch zugeschickt.

Termine

- So., 15.02. Anmeldeschluss für die „Atempausen“
- Mo., 16.02., 17:30 Uhr im PGH - Line Dance-Gruppe B
- Mo., 16.02., 19:30 Uhr im PGH - Line Dance-Gruppe A
- Di., 17.02., 15:00 Uhr im GSH - Tanzkreis entfällt
- Mi., 18.02., 09:30 Uhr im GSH - Beginn der „Atempausen“ in der Fastenzeit im GSH

Vorschau

- Mi., 25.02., 15:00 Uhr im GSH - „Atempause“ in der Fastenzeit im GSH
- Mi., 04.03., 15:00 Uhr im GSH - „Atempause“ in der Fastenzeit im GSH
- Do., 05.03., 19:00 Uhr im GSH - Start Alpha-Kurs
- So., 06. - So., 13.09. - Pilger- und Bildungsreise 2026 nach Bad Wörishofen

Legende:

GSH = Geschwister-Scholl-Haus, Kirchstr. 7a in Ötigheim

PGH = Kath. Pfarrgemeindehaus, Hauptstraße in Steinmauern



DREIEINIGKEITSGEMEINDE

Evangelische Kirchengemeinde Bietigheim-Muggensturm-Ötigheim

Gottesdienst am 15. Februar

Am Sonntag, 15. Februar, feiern wir um 10 Uhr Gottesdienst mit Pfarrerin Christina Wächter in der Gemeinschaftswohnung (Rastatter Straße 11a) in Bietigheim. Thematisch geht es noch einmal um die Predigtreihe mit dem Thema „Was uns Zuversicht schenkt“. Herzliche Einladung!

Voranzeige: Abendliche am 22. Februar

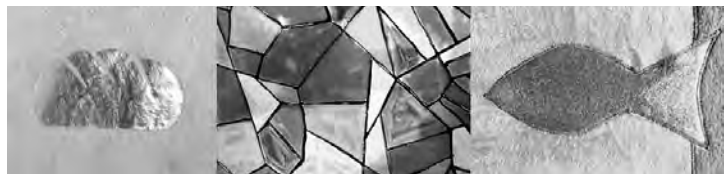
Die nächste AbendKirche findet am 22. Februar um 18 Uhr in der evangelischen Kirche „Zum guten Hirten“ in Muggensturm statt. Musikalischer Gast ist dieses Mal der „Harmonie“-Chor des Arbeitergesangsvereins Muggensturm. Das Thema lautet: „Brücken bauen“. Im Anschluss ist das Café Kirche geöffnet. Schon jetzt herzliche Einladung!

Café Kirche



Im Februar ist das Café Kirche montags von 10 - 12 Uhr an folgenden Tagen für Sie geöffnet: 23.02. Wir laden Sie ein zu Kaffee und Kuchen, zum Schmökern oder Unterhalten. Im Café Kirche gibt es feinen Kaffee, Tee, alkoholfreie Getränke und vor allem: ein tolles Team, das sich freut, wenn Gäste kommen!

Dreieinigkeitsgemeinde Bietigheim-Muggensturm-Ötigheim



Beethovenstr. 39a, 76461 Muggensturm, Tel. 07222/81380
Öffnungszeiten des Pfarramts nach Vereinbarung
dreieinigkeitsgemeinde.muggensturm@kbz.ekiba.de
christina.waechter@kbz.ekiba.de
www.evangelisch-rhein-murg.de

1 WAS SONST NOCH INTERESSIERT

Deutsche Rentenversicherung informiert

Rente in der Schule:

DRV BW bringt Alltagswissen ins Klassenzimmer

Der Rentenblicker-Referentenservice macht junge Menschen fit in Sachen Altersvorsorge und Rente - DRV-Experten am 11. Februar im SWR1 Radio

Was ist die gesetzliche Rente überhaupt? Zählen Minijobs, Ferienjobs oder Praktika für die Rente? Wie wirken sich Teilzeit oder ein späterer Berufseinstieg aus? Der „Rentenblicker-Referentenservice“ der Deutschen Rentenversicherung Baden-Württemberg (DRV BW) gibt jungen Menschen Antworten auf diese Fragen - und zwar direkt vor Ort in der Schule.

Rund 100 speziell geschulte Renten-Expertinnen und -Experten bringen Finanz- und Alltagskompetenzen in baden-württembergische Klassenzimmer. Ziel ist es, dass sich junge Menschen frühzeitig mit der gesetzlichen Rentenversicherung und Altersvorsorge beschäftigen. Das Angebot richtet sich vor allem an allgemeinbildende und berufliche Schulen ab Klasse 9. Lehrkräfte können den Service einfach und kostenfrei buchen unter www.rentenblicker.de.

Der Rentenblicker-Referentenservice ist Teil der bundesweiten Jugendinitiative „Rentenblicker“ der Deutschen Rentenversicherung. Neben dem regionalen Referentenservice bietet die Initiative Lehrkräften Unterrichtsmaterialien für den eigenen Unterricht an.

Diese Bildungsmedien wurden 2024 zum zweiten Mal mit dem Comenius-EduMedia-Siegel ausgezeichnet und können ebenfalls kostenfrei über die Website bestellt oder heruntergeladen werden. Darüber hinaus informiert die Initiative über Social Media junge Menschen zu den Themen Altersvorsorge und Rente.

Rente in der Schule:

Renten-Experten am 11. Februar im SWR1 Radio

Rente in der Schule: Das ist auch beim SWR1 Baden-Württemberg am Mittwoch, 11. Februar, von 12 bis 16 Uhr das Thema. Renten-Expertinnen und -Experten der Deutschen Rentenversicherung beantworten hier Fragen rund um die Rentenblicker-Initiative, den Referentenservice sowie die Themen Altersvorsorge und Rente.

Während der Sendung steht eine Telefonhotline 0721/825 24499 zur Beantwortung von Fragen aus der Hörerschaft bereit.

Kein Bock auf 08/15? Wir suchen kluge Köpfe für die Rente

Freie Ausbildungs- und Studienplätze in Karlsruhe und Stuttgart

Rente? Das ist doch was für meine Oma! Wer so denkt, verpasst die Chance auf einen der sichersten und überraschend spannenden Karrierestarts im Ländle. Die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg (DRV BW) spricht über die Kampagne „Kluge Köpfe für die Rente“ motivierte Studierende und Ausbildungssuchende an, die Lust auf Verantwortung, sinnvolle Aufgaben und eine krisenfeste Zukunft haben. Bis zu 150 junge Menschen stellt die DRV jedes Jahr ein und gestaltet für insgesamt rund 380 Nachwuchskräfte in allen fünf Ausbildungs- und Dualen Studiengängen eine qualifizierte und moderne Ausbildung in kleinen Teams.

Zum Ausbildungsstart 2026 suchen wir schwerpunktmäßig Interessierte für den Studiengang Bachelor of Laws | Rentenversicherung sowie für die Ausbildung zur/zum Sozialversicherungsfachangestellten. Zudem gibt es noch wenige freie Plätze für einen Karriereeinstieg als Bachelor of Science | Wirtschaftsinformatik oder Bachelor of Arts | Digitales Verwaltungsmanagement.

Warum zur DRV BW? Mehr als nur Akten wälzen!

Vergiss das Vorurteil vom Aktenordner wälzen. Bei uns arbeitest Du digital an der sozialen Sicherheit von rund sieben Millionen Menschen. Wir bieten Studiengänge und Ausbildungsrichtungen in Karlsruhe und Stuttgart, bei denen Theorie und Praxis perfekt matchen - und das Beste: Das Gehalt stimmt schon ab dem ersten Tag und die Übernahmechancen für Jobs in allen Regionen Baden-Württembergs sind top.

Check uns ab: Die Messetermine 2026

Du willst uns persönlich kennenlernen und Deine Fragen loswerden? Dann komm an unseren Stand! Wir zeigen Dir, was hinter den Kulissen passiert und wie Dein Weg bei uns aussehen könnte. Alle landesweiten Messetermine findest Du unter <https://kluge-koepfe-fuer-die-rente.de/messetermine/>

Einblick in die Praxis

Auf Instagram und Facebook geben unsere derzeitigen „Kluge Köpfe für die Rente“ regelmäßig Einblicke in den Ablauf der Ausbildung und berichten über ihre Erfahrungen als Studierende in einen der dualen Studiengänge.

Information

Mehr Informationen zur DRV BW als Arbeitgeberin und Stellenangebote finden Interessierte unter www.drv-bw.de/karriere. Informationen über die Ausbildungs- und Studiengänge gibt es unter www.kluge-koepfe-fuer-die-rente.de/ www.instagram.com/klugekoepfefuerdierente/ und www.facebook.com/klugekoepfefuerdierente

Kontakt in Karlsruhe

Tabea Gentz und Roman Scherer, Telefon 0721/825-21560 und 0721/825-21557, azubi.KA@drv-bw.de

Kontakt in Stuttgart

Nicole Bandze-Yürekli und Tanja Mehl, Telefon 0711/848-21502 und 0711/848-21501, azubi.S@drv-bw.de

KVV/AVG informiert:

Fahrplanabweichungen wegen Fastnachtsveranstaltungen

In der närrischen Zeit geht es in der Region wieder hoch her. Zahlreiche Veranstaltungen und Umzüge führen zu Einschränkungen bei den Busverkehren.

Nachfolgend sind sämtliche Fahrplanabweichungen aufgrund von Fastnachtsveranstaltungen aufgeführt:

Fastnachtsfreitag, 13. Februar

Büchenau: Die Linie 121 wird ab 17:00 Uhr innerörtlich umgeleitet und kann die Haltestelle „Büchenau Verwaltungsstelle“ nicht bedienen. Als Ersatz wird die Haltestelle „Büchenau Pfarrzentrum“ angefahren.

Fastnachtssamstag, 14. Februar

Schöllbronn: Die Linie 101 wird ab 11 Uhr innerörtlich umgeleitet und bedient in Schöllbronn nur noch die Haltestelle „Schöllbronn Hinter der Kirche“ (nur in Richtung Völkersbach), „Schöllbronn Schwester-Baptista-Straße“ und „Schöllbronn Schwimmbad“ sowie eine Ersatzhaltestelle in der Mittelbergstraße/Ecke Moosbronner Straße. Die Haltestellen

„Schöllbronn Breuerstraße“, „Schöllbronn Schule“ und „Schöllbronn Stefanienstraße“ sind bis 22 Uhr ersatzlos aufgehoben. Von 11 Uhr bis 15 Uhr wird die Haltestelle „Ettlingen Albgaubad“ nicht mehr bedient. Zwischen 11 Uhr und 14:30 Uhr wird ein gesonderter Pendelverkehr im 10-Minuten-Takt nach Schöllbronn eingerichtet, welcher von 16 Uhr bis 18:30 Uhr wieder in Richtung Ettlingen verkehrt.

Weiher: Die Linie 131 kann Weiher zwischen 15 Uhr und 17 Uhr nicht bedienen. Die Haltestellen „Weiher Unterdorf“, „Weiher Ortsmitte“, „Weiher Heerstraße“, „Weiher Oberdorf“ und „Weiher Hardtsee“ können in dieser Zeit nicht angefahren werden. Zwischen 17 Uhr und 19:30 Uhr erfolgt eine innerörtliche Umleitung. In dieser Zeit ist lediglich die Haltestelle „Weiher Ortsmitte“ aufgehoben.

Weitenung: Die Linie 272 kann von 10:45 Uhr bis 16:30 Uhr die Haltestellen „Weitenung Canadastraße“, „Weitenung Yburgstraße“, „Weitenung Tankstelle Huck“, „Weitenung Witstunger Straße“, „Weitenung Post“, „Weitenung Kirchstraße“ und „Weitenung Wiesenweg“ nicht bedienen, welche ersatzlos aufgehoben sind. Es wird eine zusätzliche Fahrt um 15:24 ab ZOB über Weitenung Friedhof (ab 15:37 Uhr) zurück nach Bühl angeboten. Die Linie 211 bedient ab 12:15 Uhr nicht die Haltestellen „Weitenung Friedhof“, „Weitenung Tankstelle Huck“, „Weitenung Gottesacker“ und „Müllhofen“.

Fastnachtssonntag, 15. Februar

Bühl: Die Linien 263 und X44 werden zwischen 12 Uhr und 19 Uhr innerörtlich umgeleitet. Die Haltestellen „Bühl Rathaus“, „Bühl Bühlertalstr./Hauptstr.“, „Bühl Erich-Burger-Heim“ und „Altschweier Grautenbach“ sind in diesem Zeitraum ersatzlos aufgehoben. Für die Haltestelle „Bühl Klostergarten“ wird in Richtung Bahnhof/ZOB eine Ersatzhaltestelle in der Friedrich-Ebert-Straße eingerichtet.

Hambrücken: Die Linie 125 wird im Abschnitt zwischen Waghäusel Bahnhof und Bruchsal Bahnhof von 11 Uhr bis 14 Uhr und von 16 Uhr und 19 Uhr auf einen 20 min-Takt verdichtet. Von/nach Bruchsal verkehren weitere Verdichtfahrten nach Hambrücken Ortsmitte.

Iffezheim: Die Haltestellen „Iffezheim Rennbahnstraße“ und „Iffezheim Festhalle“ können ganztägig nicht bedient werden. Die Haltestelle „Iffezheim Tullastraße“ kann in Fahrtrichtung Karlstraße nicht bedient werden. Ersatzweise halten die Busse der Linie 218 in dieser Zeit an der Haltestelle „Iffezheim Einkaufszentrum“.

Karlsdorf: Die Linie 125 wird zwischen 13 Uhr und 17 Uhr innerörtlich umgeleitet. Die Haltestelle „Karlsdorf Rathaus“ sowie „Karlsdorf Bahnhofstraße“ ist in diesem Zeitraum aufgehoben. In der Salinenstraße wird in Höhe der Turnhalle eine Ersatzhaltestelle eingerichtet, zusätzlich wird die Haltestelle „Karlsdorf Ostendstraße“ bedient.

Rastatt: Zwischen 12:00 Uhr und 18:30 Uhr kommt es zu größeren Einschränkungen im Busverkehr in Rastatt. Die Linie 212 beginnt und endet in diesem Zeitraum an der Haltestelle „Rastatt Lützworstraße“. Die Linie 231 wird in Rastatt ab der Haltestelle „Rastatt Leopoldring“ umgeleitet und beginnt bzw. endet an der Haltestelle „Rastatt Niederbühler Tor“. Die Linien 232 und 235 werden ab den Haltestellen „Rastatt Tullagymnasium“ bzw. „Rastatt Karlsruher Straße“ zur Haltestelle „Rastatt Anne-Frank-Schule“ umgeleitet und bedienen die Haltestellen „Rastatt Richard-Wagner-Ring“, „Rastatt Zay“ und „Rastatt Am Hasenwäldchen“. Die Linien 241 beginnt an der Haltestelle

„Rastatt Friedrich-Ebert-Straße“ und beginnt an der Haltestelle „Rastatt Lützworstraße“. Die Fahrten der Linie 222 entfallen an diesem Tag ab 11:30 Uhr. Die Regiobuslinie X34 beginnt und endet im betroffenen Zeitraum an der Haltestelle „Rastatt Stadtpark“. Die Haltestellen „Rastatt Baldenau“, „Rastatt Zaystraße“, „Rastatt

Königsberger Straße“, „Rastatt Rheintorstraße“, „Rastatt Oranger Platz“, „Rastatt Fruchthalle“, „Rastatt Marktplatz“, „Rastatt Schloss“, „Rastatt Bernhardusbrunnen“, „Rastatt Kapellenstraße“, „Rastatt SchlossGalerie“, „Rastatt Bahnhofstraße“ und „Rastatt Bahnhof“ sind im betroffenen Zeitraum ersatzlos aufgehoben.

Rosenmontag, 16. Februar

Bühlertal: Die Linie 263 verkehrt von 12 Uhr bis 17:30 Uhr nur von/bis Altschweier Tankstelle. Die Haltestellen „Bühlertal Bosch“, „Bühlertal Adlegasse“, „Bühlertal Liehenbachstraße“, „Bühlertal Geiserschmiede“, „Bühlertal Schwimmbad“, „Bühlertal Post“ und „Bühlertal Eichwald“ können in dieser Zeit nicht bedient werden. Im oberen Abschnitt ab Bühlertal Schindelpeter bis Forbach verkehren die Busse regulär und werden von/nach Bühl auf die Linie 264 über Neusatz und Ottersweier durchgebunden.

Ettlingen: Die Linien 104, 105, 107, 108, 109, 110 und 112 werden von 12 Uhr bis ca. 17:45 Uhr innerörtlich umgeleitet. Die Linie 115 verkehrt an diesem Tag nur bis 11:30 Uhr und erst wieder ab 17:30 Uhr. Die Haltestellen „Ettlingen Erbprinz/Schloss“, „Ettlingen Rathaus“, „Ettlingen Volkshochschule“, „Ettlingen Stadthalle“, „Ettlingen Oberes Albgrün“,

„Ettlingen Hallenbad“ sind ersatzlos aufgehoben. Die Linie 104 und 110 beginnt/endet an der Haltestelle „Ettlingen Eichendorffgymnasium“, welche von der Linie 109 ebenfalls ersatzweise (anstatt Erbprinz) bedient wird. Die Linie 105, und 108 hält am Wasen an einer Ersatzhaltestelle in der Wasenstraße (bei der Fußgängerampel) und fährt direkt zur Haltestelle „Ettlingen Huttenkreuzstraße“ (105) bzw. zur Haltestelle

„Ettlingen Am Lindscharren“ (108). Die Linie 107 wird ab Huttenkreuzstraße via Wasen und Eichendorffgymnasium nach Ettlingen Stadt umgeleitet. Die Linie 112 wird zwischen den Haltestellen „Ettlingen Zehntwiesenstraße“ und „Ettlingen Hebelweg“ umgeleitet und bedient nur die Ersatzhaltestelle in der Wasenstraße. Es kommt teilweise zu geänderten Abfahrtszeiten von ca. 5 - 8 min.

Neuburgweier: Die Linie 106 beginnt und endet von 12 Uhr bis 18 Uhr an der Ersatzhaltestelle „Mörsch Hertzstraße“ in der Hertzstraße (bei den Einkaufsmärkten). Die Haltestellen „Neuburgweier Mitte“ und „Neuburgweier Breslauer Straße“ sind in diesem Zeitraum ersatzlos aufgehoben. Letzte Ankunft/Abfahrt in Neuburgweier um 11:54 Uhr/11:55 Uhr, erste Ankunft/Abfahrt um 18:08 Uhr/18:12 Uhr.

Neudorf: Die Linie 124 beginnt und endet zwischen 11 Uhr und 17:45 Uhr bereits an der Haltestelle Graben Bahnhof. Die Haltestellen „Neudorf Amalienstraße“, „Neudorf Polizei“,

„Neudorf Kirche“ und „Neudorf Festplatz“ sind in dieser Zeit ersatzlos aufgehoben.

Odenheim: Die Linie 134 bedient von 12 Uhr bis Betriebsschluss nicht den Abschnitt von Östringen Freibad bis Tiefenbach West. Sämtliche Haltestellen in Östringen und Odenheim sind in diesem Zeitraum für die Linie 134 ersatzlos aufgehoben. Die Busse der Linie 134 werden ab Tiefenbach ersatzweise überörtlich an den Bahnhof Menzingen umgeleitet. An der Haltestelle „Menzingen Bahnhof“ besteht alternativ der Umstieg von und zu den Zügen der S32 in Richtung Bruchsal und Karlsruhe.

Reichental: Die Fahrt um 13:35 Uhr ab Gernsbach Bahnhof zum Kaltenbronn sowie um 14:22 Uhr ab Kaltenbronn Infozentrum nach Gernsbach entfällt an diesem Tag. Ersatzweise verkehrt eine Fahrt um 12:35 Uhr ab Gernsbach Bahnhof bis Reichental Rathaus.

Rheinsheim: Die Linie 193 beginnt und endet an diesem Tag ab 10:45 Uhr bereits an der Haltestelle „Philippsburg Marktplatz“. Die Haltestellen „Rheinsheim Große Rheinstraße“,

„Rheinsheim Schule“ und „Rheinsheim Schanzenäcker“ sind in diesem Zeitraum ersatzlos aufgehoben. Alternativ kann Rheinsheim mit den Zügen der S33 erreicht werden.

Altlußheim: Die Linie 128 kann Altlußheim zwischen 11:45 Uhr und 18:15 Uhr nicht anfahren und beginnt/endet in dieser Zeit bereits an der Haltestelle „Rheinhausen Tullahalle“.

Fastnachtsdienstag, 17. Februar

Altschweier: Zwischen 15 Uhr und 17:30 Uhr kann die Linie 263 die Haltestellen „Altschweier Kirche“ und „Altschweier Tankstelle“ nicht bedienen.

Baden-Baden: Zwischen 13 Uhr und 18 Uhr kommt es zu größeren Einschränkungen im Busverkehr in Baden-Baden-Oos. Die Linien 201, 203 und 216 werden ab dem Schweigrother Platz umgeleitet und bedienen zusätzlich die Haltestellen „Baden-Baden Gewerbepark Cité“ und „Baden-Baden Charles-de-Gaulle-Platz“. In Richtung Innenstadt können von den Linien zusätzlich die Haltestellen „Baden-Baden Bauernfeldstraße“ und „Baden-Baden Hubertusstraße“ angefahren werden. Die Linie 206 verkehrt im Sperrzeitraum mit allen Fahrten ab der Haltestelle „Baden-Baden Schweigrother Platz“ direkt zur Haltestelle „Baden-Baden Obere Schußbach“. Die Haltestellen „Baden-Baden Schußbachstraße“, „Baden-Baden Römerweg“, „Baden-Baden Wörthstraße“ und „Baden-Baden Sinzheimer Straße“ können während der Veranstaltung nicht bedient werden. Die Haltestelle „Baden-Baden Sinzheimer Straße (Süd)“ kann von der Linie 205 und 215 nicht bedient werden. Die Linien 213, 218, 244, X45 verkehren zwischen Bahnhof und Festspielhaus ohne Halt über die B500. Die Linien 212, 213 und 216 verkehren in beiden Richtungen jeweils über die Haltestelle „Baden-Baden Wilhelm-Drapp-Straße“.

Büchenau: Die Linien 185, 186 und 187 werden zwischen 12:30 Uhr und 17 Uhr überörtlich umgeleitet. Die Haltestellen „Büchenau Im Grün“, „Büchenau Schule“, „Büchenau Pfarrzentrum“ und „Büchenau Verwaltungsstelle“ können nicht bedient werden und sind aufgehoben. Auf der K3501 wird im Bereich der Einmündung zur Mehrzweckhalle eine Ersatzhaltestelle eingerichtet. Die Linie 187 hält auf der Umleitungsstrecke zusätzlich an den Haltestellen „Staffort Zollhausstraße“ und „Staffort Blankenlocher Straße“. Die Linie 121 beginnt/endet im oben genannten Zeitraum daher mit allen Fahrten (außer durchgebundene Fahrten auf die Linie 187) in Staffort.

Rauental: Die Linie 232 beginnt/endet ab 12:00 Uhr bis Betriebschluss an der Haltestelle „Rastatt Kaufland“. Die Haltestellen „Rauental Kirche“ und „Rauental Bischweierer Straße“ können in dieser Zeit nicht bedient werden. Die Haltestelle „Rastatt EDEKA-Zentrallager“ wird planmäßig bedient.

Reichenbach: Die Linie 155 wird zwischen 11 Uhr und 17 Uhr in zwei Abschnitte geteilt und verkehrt lediglich im Abschnitt zwischen Busenbach Bahnhof und Reichenbach Ermlisgrund via Ostendstraße und Sportzentrum (jede zweite Fahrt beginnt/endet bereits in „Busenbach Oberdorf“) sowie zwischen Etzenrot Bahnhof und Etzenrot Esternaystraße. Die Haltestellen „Busenbach Rathausmarkt“, „Busenbach Albtherme“, „Reichenbach Kulturtreff“, „Reichenbach Friedenstraße“, „Reichenbach Friedhof“, „Reichenbach Albert-Schweitzer-Schule“, „Reichenbach Nelkenstraße“, „Reichenbach Monmouthplatz/Kurhaus“ und „Etzenrot Strauß“ sind in diesem Zeitraum ersatzlos aufgehoben. Ab 17 Uhr kann die Linie 155 wieder durchgehend von Busenbach über Rathausmarkt - Albtherme - Kurhaus nach Etzenrot verkehren.

Ubstadt: Die Linie 132 wird zwischen 13 Uhr und 17:30 Uhr überörtlich umgeleitet. Die Haltestellen „Stettfeld Löwenplatz“, „Stettfeld Bahnhof“, „Ubstadt Stettfelder Straße“ und „Ubstadt Rathaus“ sind in dieser Zeit ersatzlos aufgehoben. Ersatzweise bedient die Linie 132 die Haltestelle „Ubstadt Stachus“.

Lichtenau: Die Linie 268 wird von 13:00 Uhr bis 16:00 Uhr überörtlich umgeleitet und kann die Haltestellen „Ulm Rathaus“, „Lichtenau Schwanen“, „Lichtenau Hirsch“ und „Lichtenau Sommerfeldstraße“ nicht bedienen.

ten in Lommel, Langemark und Ypern (inkl. „Last Post“-Zeremonie und Besuch des „In Flanders Fields“-Museums).

Reisepreis pro Person: Doppelzimmer 659,- €/Einzelzimmer 799,- €

Zustiegsmöglichkeiten: Friedrichshafen, Singen (Hohentwiel), Karlsruhe und Stuttgart

Leistungen: Im Reisepreis enthalten sind 4x Übernachtung mit Frühstück im 3*-B&B Hotel in Mechelen, Stadtbesichtigungen in Brüssel, Antwerpen und Gent, Eintritt im „In Flanders Fields“-Museum sowie die persönliche Betreuung durch das Volksbund-Team. Programmablauf ist vorläufig, Änderungen vorbehalten. Weitere Mahlzeiten sind nicht im Reisepreis enthalten.

Verbindlicher Anmeldeschluss ist der 15. März 2026.

Die Reise findet ab 65 Teilnehmenden statt.

Weitere Zustiegsmöglichkeiten, Abfahrtszeiten und sonstige Informationen erhalten Sie beim Volksbund bei Herrn Gordon Hügel unter Tel. 07531 9052-15 oder 0172/7944944, per E-Mail an gordon.huegel@volksbund.de, über die Reisebrochure (s. QR-Code) oder online unter <https://www.volksbund.de/reisen>



Sozialstation St. Franziskus Muggensturm

Gemeinsame Winterfeier der Sozialstation stärkt Zusammenhalt

In gemütlicher urigen Atmosphäre der Almhütte im Rantastic in Haueneberstein fand kürzlich die Winterfeier der Sozialstation St. Franziskus statt. Eingeladen waren alle Mitarbeitenden, Ehrenamtlichen sowie die Mitglieder des Aufsichtsrates und die Gesellschafter unseres Dienstes. Die Geschäftsführerin Frau Freytag begrüßt alle Gäste recht herzlich. Diese Feier ist ein kleines Dankeschön für das große Engagement, die Fürsorge und den täglichen Einsatz, den das Team das ganze Jahr über leistet.

Bei liebevoll gestalteter Dekoration und leckerem Essen stand vor allem das Miteinander im Mittelpunkt. In entspannter Runde wurde angeregt gesprochen und gelacht.

Ein besonderer Höhepunkt des Abends war die Ehrung langjähriger Mitarbeitender durch unsere Pflegedienstleitung Frau Dehmer und unserer Geschäftsführerin Frau Freytag.

Hinter jedem Dienstjahr stehen unzählige Begegnungen, Herausforderungen und wertvolle Momente. Unsere Jubilarinnen haben all das mitgetragen und mitgestaltet und dies ist einen besonderen Dank wert.



v.l.n.r. Michaela Baumstark, Sabine Freytag, Karl Dittmar, Regina Kartmann, Pfarrer Ulrich Stoffers, Elke Dehmer

Geehrt wurde Frau Michaela Baumstark für 10 jährige Zugehörigkeit. Ihr Engagement, ihre Fachkenntnisse insbesondere als Wundmanagerin, ihre Flexibilität und ihr Einfühlungsvermögen schätzen wir täglich. Nicht nur die Kollegen sondern insbesondere unsere Klienten und Klientinnen profitieren von ihrem Fachwissen.

Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge informiert:

Erleben Sie Belgien mit dem Volksbund

5-tägige Erinnerungs- und Kulturreise vom 27. bis 31. Juli 2026

Die Bezirksverbände Nordwürttemberg und Südbaden/Südwürttemberg des Volksbundes Deutsche Kriegsgräberfürsorge e. V. lädt herzlich zur Erinnerungs- und Kulturreise „Belgien erleben, wo Traditionen und Kultur wie Schokolade verschmelzen“ ein. Die Reise verbindet eindrucksvolle Städte wie Brüssel, Antwerpen und Gent mit Orten des Gedenkens, u. a. mit Besuchen der Kriegsgräberstätten

Ebenfalls für 10 Jahre engagierte Arbeit ist unserer stellvertretende PDL Frau Heike Seiler zu ehren. Frau Seiler konnte leider nicht anwesend sein. Ihr werden die Wünsche und das Präsent zu einem späteren Zeitpunkt überreicht.

In der heutigen Zeit eine sehr seltene Ehrung erhielt unserer Mitarbeiterin Frau Regina Kartmann. Sie feiert ihr 30 jähriges Jubiläum und ist somit auch die dienstälteste Mitarbeiterin. Ihre Tätigkeit übernimmt Frau Kartmann mit voller Hingabe und Herzblut. Als hauswirtschaftliche Kraft sorgt Sie dafür, dass sich unsere Klientinnen und Klienten in ihrem Zuhause wohl und sicher fühlen, hat immer ein offenes Ohr für die kleinen und großen Nöten und ist somit eine willkommene Abwechslung im Alltag der Senioren.

Zu guter Letzt wurde unsere Geschäftsführerin Frau Freytag für ihr zehnjähriges Wirken durch unseren Aufsichtsratsvorsitzenden Herr Dittmar und unserem Gesellschafter Herr Pfarrer Stoffers geehrt. Beide bedankten sich für ihren Einsatz, ihre Verantwortung und ihr kontinuierliches Engagement für die Weiterentwicklung des Pflegedienstes.

Die Geehrten erhielten großen Applaus und Anerkennung von Kolleginnen und Kollegen.

Die Winterfeier bot nicht nur Raum für Wertschätzung, sondern unterstrich auch die Bedeutung des starken Zusammenhalts innerhalb des Pflegedienstes. Alle Beteiligten waren sich einig, dass solche gemeinsamen Veranstaltungen einen wichtigen Beitrag zum positiven Arbeitsklima leisten und Motivation für das kommende Jahr geben.

Heiß geliebt: Hühnersuppe mit Zoodles

(DJD) Geflügel eignet sich für vieles – von der Brühe bis zur Suppeneinlage

Zutaten für 4 Personen:

- 1 ganzes Hähnchen
- 2 Zwiebeln
- 4 TL Salz
- 7 Pfefferkörner
- 3 Wacholderbeeren
- 2 Lorbeerblätter
- 3 Lauchzwiebeln
- 3 Möhren
- 2 Zucchini

Zubereitung:

Hähnchen, Zwiebeln, Salz, Pfefferkörner, Wacholderbeeren und Lorbeerblätter mit 3 Liter Wasser aufkochen und 90 Minuten köcheln lassen. Hähnchenfleisch mit zwei Gabeln kleinzupfen. Brühe durch ein Sieb geben. Lauchzwiebelringe, Möhrenscheiben und Zucchinispiralen für 15 Minuten darin garen und genießen.



Die Hühnersuppe mit Zoodles kann beispielsweise in der kalten Jahreszeit ein „Seelenwärmer“ sein oder ein „Gesund-und-munter-Macher.“

Foto: DJD/www.deutsches-gefluegel.de

1 ANZEIGEN

Kleinanzeigen

Erdgeschosswohnung gesucht!

Sympathisches Rentnerpaar sucht Erdgeschoss-Wohnung (2 bis 3 Zimmer) zur Miete. Wir sind ein ruhiges, zuverlässiges und gepflegtes Rentnerpaar und suchen ein neues Zuhause mit Balkon/Garten.
Telefon 0178/3 54 50 61

Wir haben auch für Ihre Anzeige einen Platz frei.

anzeigen@duerrschnabel.com

07245 9270-0

Dachdecker

– zuverlässig & fachgerecht –

Ziegel- & Flachdach,
Dämmung & Sturmschäden

☎ 01 57 77 74 44 41

✉ info@am-bedachungen.de



Stellenanzeigen

Ihr Immobilienteam – die Spezialisten aus der Region.

Weitblick ist in herausfordernden Zeiten besonders wichtig. Als Kenner des regionalen Immobilienmarktes erzielen wir für Ihr Objekt den Bestpreis.



**ImmobilienCenter
Rastatt-Gernsbach**

Persönlich. Regional. Zuverlässig.

Kaiserstr. 37, 76437 Rastatt
Telefon 07222.384-100
immobilien@spk-rastatt-
gernsbach.de

Stellenanzeigen

Wir suchen Verstärkung

im Bereich
Physiotherapie
in Teilzeit (bis 20 Std. / Woche),
flexible Arbeitszeiten,
gerne auch Lymphdrainage.

Wir freuen uns auf Sie!



**Osteopathie
Naturheilpraxis
Physiotherapie**

Inhaberin Daniela Kleint
Poststraße 1
76448 Durmersheim
Telefon 07245/93 88 901
info@daniela-jenc.de

roscheba
NAMENSSCHILDER

Lagermitarbeiter (m/w/d) - - ab sofort gesucht !

Standort: roscheba Namensschilder GmbH - Rheinstetten

Über uns

Die **roscheba Namensschilder GmbH** ist ein spezialisiertes, mittelständisches Unternehmen mit langjähriger Erfahrung in der Herstellung hochwertiger Namensschilder. Wir produzieren individuelle Produkte für Kunden aus unterschiedlichsten Branchen – präzise, zuverlässig und mit hoher Qualität „Made in Germany“. Damit unsere Aufträge termingerecht vorbereitet, konfektioniert und versendet werden können, suchen wir zur Verstärkung unseres Teams **ab sofort** einen engagierten **Lagermitarbeiter (m/w/d)**.

Ihre Aufgaben

- Warenannahme und Kontrolle der Lieferungen
- Einlagerung und Kommissionierung von Produkten
- Verpackungs- und Konfektionierungsarbeiten
- Vorbereitung von Sendungen für den Versand
- Ordnung und Sauberkeit im Lagerbereich sicherstellen

Ihr Profil

- Zuverlässigkeit, Teamfähigkeit und körperliche Belastbarkeit
- Sorgfältige und strukturierte Arbeitsweise
- Deutschkenntnisse für die tägliche Kommunikation

roscheba Namensschilder GmbH
Boschstr. 8 , 76287 Rheinstetten
info@roscheba.de



Jetzt bewerben !

Wir bieten Ihnen

- Einen sicheren Arbeitsplatz in einem familiengeführten Unternehmen
- Unbefristete Festanstellung in Vollzeit
- Faire Vergütung
- Kollegiales Arbeitsumfeld und kurze Entscheidungswege
- Gründliche Einarbeitung und Unterstützung durch das Team



**Erzieher bzw.
pädagogische
Fachkräfte (m/w/d)**
mit 

**gemäß § 7 Kinder-
tagesbetreuungs-
gesetz**

 www.malsch.de

Gemeinde Malsch
Hauptstraße 71
76316 Malsch
bewerbung@malsch.de



Wir suchen für unser neues Betriebsrestaurant/Kantine
im Raum Ettlingen/Malsch eine/n

Versierte Küchenkraft m/w/d

mit sehr guten Kenntnissen in der (Mit-)Zubereitung
von leckeren Mittagessen und Spaß an der Arbeit ☺

Arbeitszeiten von Mo.-Fr., 6-7 Std./Tag

Weitere Informationen erhalten Sie unter www.gsbc.de
oder bei Michael Schultz unter: 0177 413 11 17
Interessiert? Dann bitte einfach Ihre Kurzbewerbung mit
Bild an: m.schultz@gsbc.de



112

**Feuerwehr und
Rettungsdienst**

NOTRUF

im Notfall wählen:

Polizei

110



*„beschdens
versorgt!“*



1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
---	---	---	---	---	---	---	---	---	----	----	----	----	----

IKNO OOR		DEEE IRS		AMS	EMN ORT			AAR		BEEGT	INPS	AEGL NUZ			ADEN	AEFTW		ENY
	10							EEEFIL RSUW										
EEIP RRST		AANSU						AIMPR		EEHLN	9	ADELN						ADLOR
					EENNT		AEIK LNP								AENPP		BEEE GNR	
IIMNT		EIRST		AEMN OTT								CLOSU		EERW				
EEFIKR							EEHNS		IHKMM		ADEL OPR				5			
				FINOS		EIMN NOS			M			2		AANST		AG		
EHOS	AEFHH LRRT		DEII NNR						I		AENST		AEHLS				14	
EEILN						ABELS	13	AILRY	M	ADNSU				11		AIKRT		AEEK LMRT
		7	BEFRU		EEIO RSS				I		3		AEEL LST		EKT			
ERT		ABIK NOT							K	BINOR		EEI NST						
EIRS					8	AARST		EFLSU		AABST					FIILP		DEINR	
AEKLL RSSU		EEHR		AABF HRT								AIKL		ADEF				
									OPT		EGII LMT		6					
12				ET		MO		AKLOP							ER		AB	
CEFH			EINO ORS		4						BEEI KLR							
AEEMN STTT										AEIK PRRT								1



Allzeit gute Fahrt

Auto • Zweirad
Technik • Elektromobilität

Mikro-Auszeiten auf zwei Rädern

(DJD). Drei Tipps zeigen, wie sich das Radfahren mühelos in den Alltag einbauen lässt.

1. Wer regelmäßig mit dem Rad fahren will, braucht das für sich passende Modell. Bei Anbietern finden Interessierte eine große Auswahl verschiedener Fahrräder.
2. Ist das Lieblingsfahrrad gefunden, gilt es, so viele Wege wie möglich damit zurückzulegen. Zudem lohnt es sich, immer wieder Umwege einzubauen. Wer das Rad fest in die Tagesroutine einplant, schafft sich ohne Aufwand verlässlich kleine Auszeiten.
3. Nicht alle haben das Glück, nur wenige Kilometer vom Arbeitsplatz entfernt zu wohnen. Doch mit einem modernen E-Bike sind Strecken bis zu 25 Kilometer problemlos machbar. Wer beim Kauf Wert auf Nachhaltigkeit legt, findet bei Anbietern hochwertige gebrauchte Markenräder.

Ing. Büro
J. Westermann



Auto Partner

Amtl. Untersuchungen im Auftrag der
TÜV SÜD Auto Partner GmbH (aaÜO)

KFZ-Sachverständiger – Schadengutachten –
Oldtimerbewertung
Gasprüfung an Campingfahrzeugen (G607)

Lochfeldstr. 9 • 76437 Rastatt
Tel.: 07222 / 82 03 82

Lagerabverkauf: E-Bikes bis zu **40%** reduziert!

2-Rad **HIRTH** 

Am Federbach 14 • 76316 Malsch

Tel. 07246 5000

www.zweirad-hirth.de



Fasching

Helau! Tauchen Sie ein
in die närrische Welt.

Rheinstraße 34 **TRAUBE** Fon (07245) 6206
BIETIGHEIM
BADISCHES RESTAURANT

Wir bieten Ihnen traditionelle Gerichte
zur Faschingszeit
und für den Aschermittwoch.

Detaillierte Infos unter:
www.traube-bietigheim.de

Familie Schröder
Traube Bietigheim
Badisches Restaurant seit 1927



Sing mit!

Festliche Konzerte 2026

Die **Festlichen Konzerte** sind Jahr für Jahr ein Zuschauermagnet: Die Kombination aus **Orchester**, großen **Chören**, **Tanz** und **renommierten Solisten** begeistert. Für die diesjährige Auflage suchen wir noch Projekt-sänger*innen, die Teil eines außergewöhnlichen musikalischen Erlebnisses werden möchten!

Wir bieten eine besondere Atmosphäre und die Möglichkeit, auf unserer stimmungsvollen Freilichtbühne mitzuwirken. Es gibt keine Altersgrenze, Chorerfahrung ist von Vorteil. **Musikalisch erwarten Euch** Werke von Carl Nielsen, Kim Arnesen, Gustav Ahlens „Sommarpsalm“, Thomas Arnes „Rule, Britannia!“ und Jean Sibelius' „Finlandia“.

Probentermine: 07.03.2026 | 08.03.2026 | 18.04.2026 | 16.05.2026 | 04.07.2026 | 05.07.2026 | 11.07.2026 | 14.07.2026 | 16.07.2026

Konzerttermine: 17.07.2026 | 18.07.2026, Beginn: 20.00 Uhr

Informationen und Anmeldung bei:

Melanie Smiejkowski | m.smiejkowski@volksschauspiele.de



www.volksschauspiele.de



Verbunden mit den Menschen
und unserer Region.

**Wir sind
mittendrin.**

Tag & Nacht

Tel. 0 72 22 / 78 78 0

Muggensturm • Hauptstraße 50

www.bestattungen-berdon.de



Berdon
Bestattungen seit 1949

RASTATT • ÖTIGHEIM • MUGGENSTURM • BISCHWEIER • DURMERSHEIM

Maier

IHR RENOVIERER
Qualifizierter Malerbetrieb

Faszination und Kreativität

- Malerarbeiten
- Designbodenbeläge (Holz-, Stein- oder Metalloptik)
- Verlege- und Ausbesserungsarbeiten
- Renovierung & Modernisierung u.v.m.



Durmersheimer Str. 24, Malsch, Tel. 07246/94 98 01-9, info@maier-renovierer.de



Augenarztpraxis und Laserzentrum

Sami Saleh F.E.B.O

Herzlich willkommen!
Praxiseröffnung

Augenarztpraxis Saleh und Kollegen in Rastatt

Wir freuen uns sehr, Sie zur Eröffnung unserer neuen Augenarztpraxis begrüßen zu dürfen.

Eröffnung:

Montag, 16.02.2026

Wir sind gerne für Sie da.

Augenarztpraxis Saleh und Kollegen

Kaiserstraße 67 • 76437 Rastatt

☎ 07222 – 9310688 • www.augenarzt-rastatt.de

GOLD & SCHMUCK SICHER VERKAUFEN

GOLD ANKAUF
SCHÄFER

Helmut Schäfer | Seriöser, Geprüfter Goldankauf

- Kostenlose & unverbindliche Bewertung
- Faire Tagespreise
- Barzahlung Sofort
- Diskret & Vertrauensvoll
- Hausbesuche ohne Kaufzwang



Ihr Ansprechpartner

Helmut Schäfer | Seriöser Goldankauf Bei Ihnen Zu Hause

Tel: **0151- 144 33 699**



ROHRREINIGUNG ECKARDT

Ihr Experte in Sachen Abflussarbeiten:

✓ Rohrreinigung ✓ Kanal-TV/Untersuchung

✓ Kanalsanierung ohne Aufzugraben



Ihr Ansprechpartner für ihre Region:

☎ **0171 - 386 22 58**



REGIONALE WERBUNG

LOHNT SICH!



Rufen Sie uns an:
07245 9270-0

www.duerrschnabel.com



Steven Görner
Bestattungen

Wir bewegen Menschen

Wir sind **24** Stunden für Sie erreichbar.

Rastatt & Ötigheim: 07222 963 942 0

Durmersheim: 07245 860 042 9

Baden-Baden: 07221 771 496 6

www.sg-bestattungen.de

